



**BRUGERMANUAL
BEDIENUNGSANLEITUNG
USER MANUAL
MANUEL D'UTILISATEUR
BRUKERVEILEDNING
BRUKSANVISNING
KÄYTTÖOHJE
GEBRUIKERSHANDLEIDING**

**VISIO 1
VISIO 2
VISIO 3**

attika[®]
FEUERKULTUR

RAIS[®]
ART  OF FIRE

RAIS/attika VISIO

Mærkeplade/CE Zeichen/Manufacturer's plate/Plaque signalétique/Merkeplate/Märkplät

14

EN 13229:2001+A1:2003+A2:2004,
EC.NO: 124
Notified Body: 1235



Produced at:

RAIS A/S, Industrivej 20, 9900 Frederikshavn, Danmark

Visio 1 / Visio 2 / Visio 3
Anordningen må kun installeres i forbindelse med ubrændbart materiale.

AFSTAND TIL BRÆNDBART, BAGVÆG
ABSTAND ZU BRENNBAREN BAUTEILEN, HINTEN
DISTANCE TO COMBUSTIBLE BACK WALL
DIST. ENTRE COMPOSANTS COMBUSTIBLES, ARRIÈRE

DK: mm SE BRUGERVEJLEDNING
DE: mm SIEHE BEDIENUNGSANLEITUNG
UK: mm SEE USER MANUAL
FR: mm CONSULTEZ LE GUIDE DE L'UTILISATEUR

AFSTAND TIL BRÆNDBART, SIDEVÆG
ABSTAND ZU BRENNBAREN BAUTEILEN, SEITE
DISTANCE TO COMBUSTIBLE SIDE WALL
DISTANCE ENTRE COMPOSANTS COMBUSTIBLES, COTÉ

DK: mm SE BRUGERVEJLEDNING
DE: mm SIEHE BEDIENUNGSANLEITUNG
UK: mm SEE USER MANUAL
FR: mm CONSULTEZ LE GUIDE DE L'UTILISATEUR

AFSTAND TIL BRÆNDBART, MØBLERING
ABSTAND VORNE ZU BRENNBAREN MÖBELN
DISTANCE TO FURNITURE AT THE FRONT
DISTANCE ENTRE COMPOSANTS COMBUSTIBLES, DEVANT

DK: Visio 1: 1400mm - Visio 2/Visio 3: 1200mm
DE: Visio 1: 1400mm - Visio 2/Visio 3: 1200mm
UK: Visio 1: 1400mm - Visio 2/Visio 3: 1200mm
FR: Visio 1: 1400mm - Visio 2/Visio 3: 1200mm

CO EMISSION (REL. 13% O₂)
CO EMISSION IN DEN VERBRENNUNGSPRODUKTEN (BEI 13%O₂)
EMISSION OF CO IN COMBUSTION PRODUCTS (AT 13%O₂)
EMISSION CO DANS LES PRODUITS COMBUSTIBLES (À 13%O₂)

0,092 % / 1150 mg/Nm³

STØV / STAUB / DUST / POUSSIÈRES:
RØGGASTEMPERATUR / ABGASTEMPERATUR /
FLUE GAS TEMPERATURE / TEMPÉRATURE DES GAZ DE FUMÉE:

5 mg/Nm³
243 °C

NOMINEL EFFEKT / HEIZLEISTUNG /
THERMAL OUTPUT / PUISSANCE CALORIFIQUE:

7,9 kW (UK: 7,0 kW)

VIRKNINGSGRAD / ENERGIEEFFIZIENZ /
ENERGY EFFICIENCY / EFFICACITÉ ÉNERGÉTIQUE:

80 %

DK: Brug kun anbefalede brændsler. Følg instrukserne i bruger manualen.
Anordningen er egnet til røggasafledning og intervalfyring.
DE: Lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung.
Zeitbrandfeuerstätte. Nur empfohlene Brennstoffe einsetzen.
UK: Fuel types (only recommended). Follow the installation and
operating instruction manual. Intermittent operation.
F: Veuillez lire et observer les instructions du mode d'emploi.
Foyer à durée de combustion limitée, homologué pour
cheminée à connexions multiples. Utiliser seulement les
combustibles recommandés.

DK: BRÆNDE
DE: HOLZ
UK: WOOD
FR: BOIS

Raumheizer für feste Brennstoffe
Appliance fired by wood
Poêle pour combustibles solides

Not to be used in a shared flue

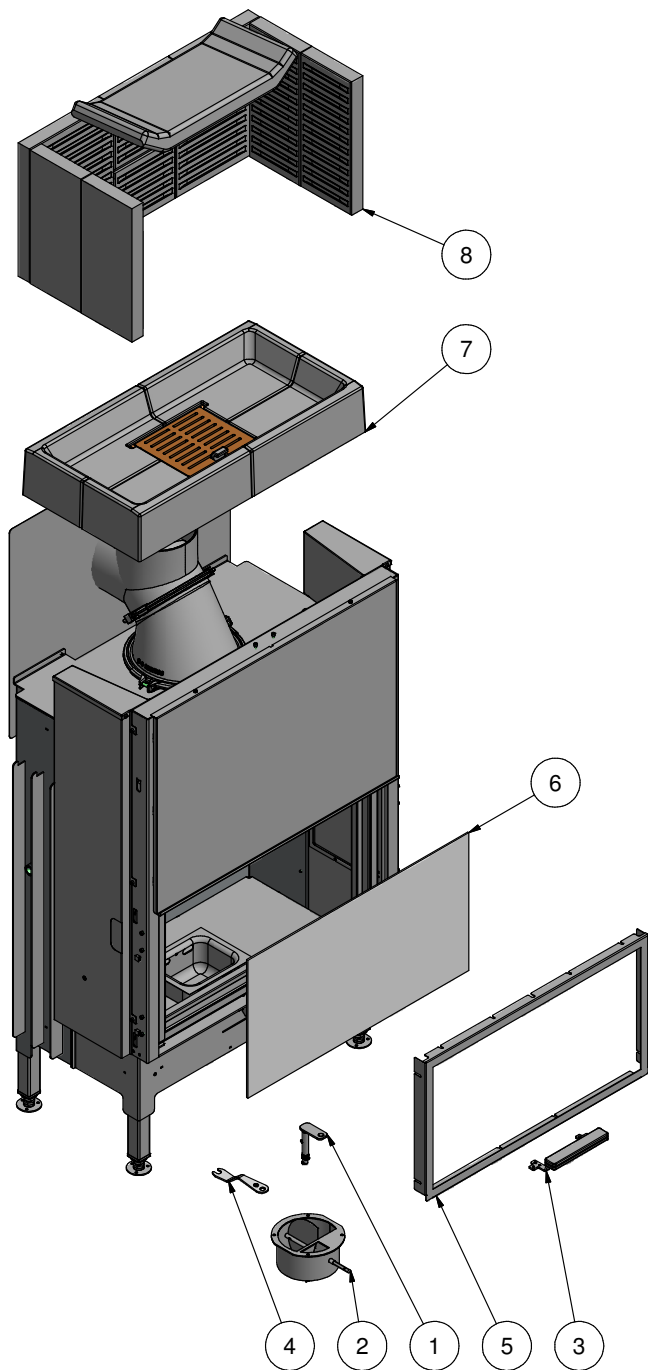
15a B-VG

Type FCxxxFCxxx

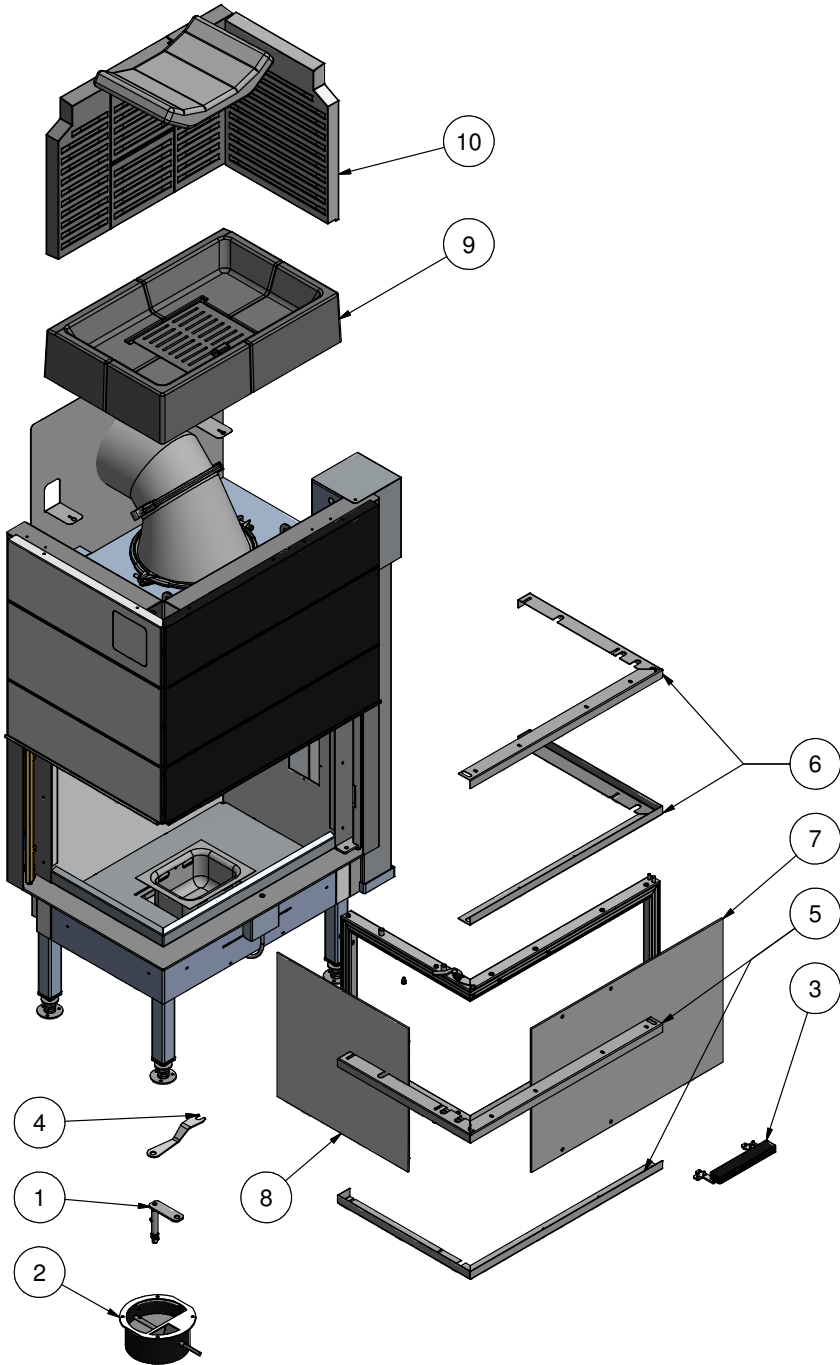
Produced for:
ATTIKA FEUER AG, Brunnmatt 16, CH-6330 Cham /
RAIS A/S, Industrivej 20, DK-9900 Frederikshavn

Reference / DTI test report:
300-ELAB-2080-EN
300-ELAB-2080-NS
300-ELAB-2080-AEA

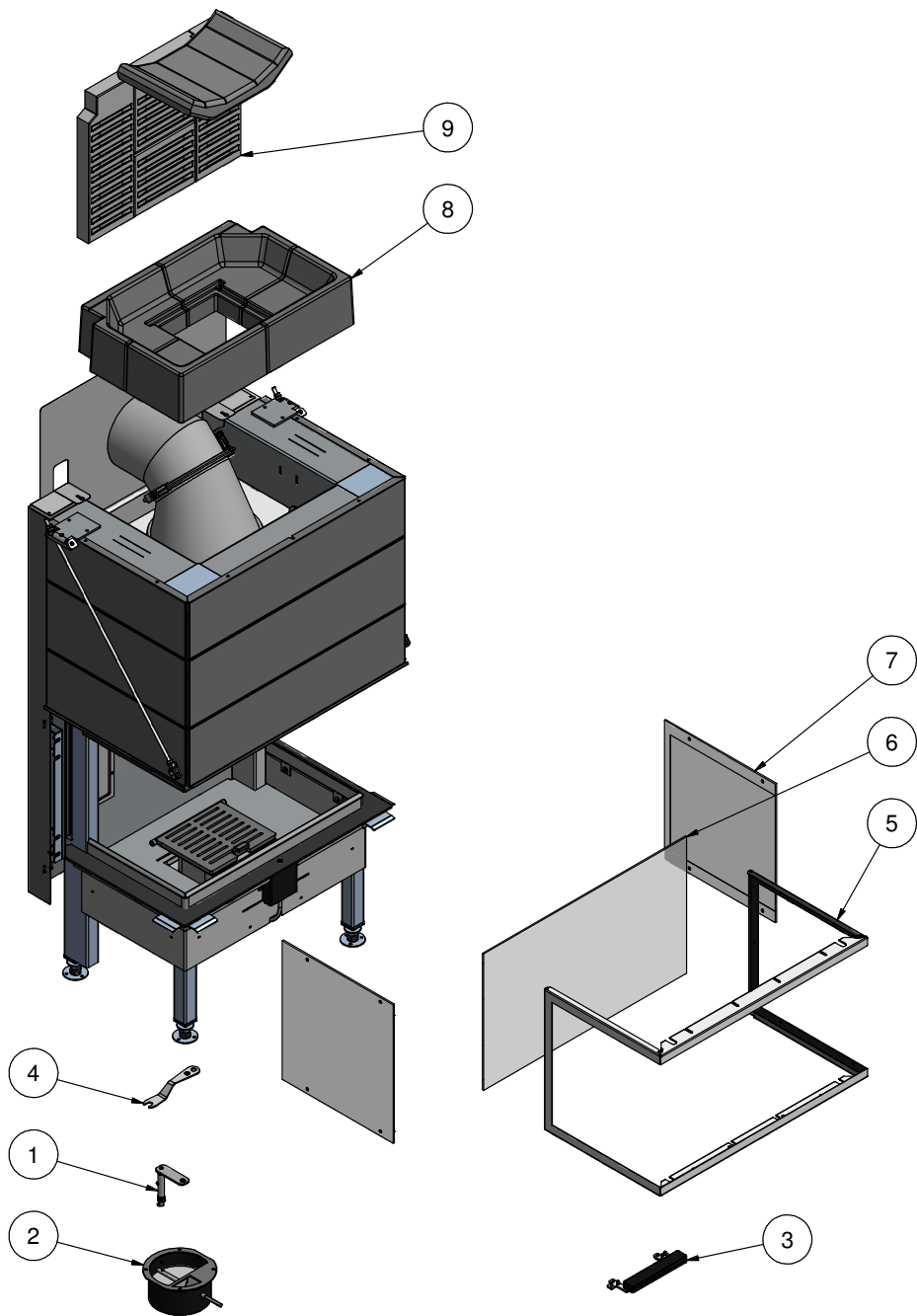
VISIO 1



VISIO 2

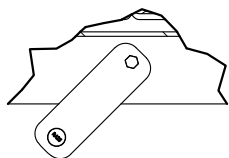


VISIO 3

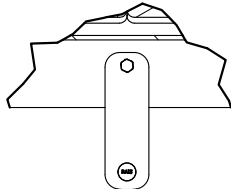


Indstilling af spjæld / Einstellung der Luftklappe / Adjustment of the air damper /
Réglage du volet d'air / Innstilling av spjeldet / Inställning av spjället

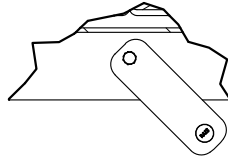
Position 1 - Posisjon 1



Position 2 - Posisjon 2



Position 3 - Posisjon 3



Optænding og påfyldning / Anzünden und Nachlegen / Lighting and fuelling /
Allumage et remplissage / Opptenning og påfylling / Upptändning och påfyllning

1



2



3



4



5



6



7



8



HEIZEN SIE UMWELTFREUNDLICH!

5 umweltfreundliche Empfehlungen zum vernünftigen Heizen – gesunde Vernunft sowohl für die Umwelt als auch für das Portemonnaie.

1. Effektives Anzünden. Verwenden Sie kleine Holzscheite (ideal: Tannenholz) und eine geeignete Anzündhilfe, z.B. parafingetränkte Holzfaserröllchen. Öffnen Sie die Luftklappe, so daß reichlich Luft zugeführt wird, damit die Gase des erwärmten Holzes schnell abbrennen.
2. Heizen Sie nur mit wenig Brennholz auf einmal – das sorgt für die beste Verbrennung. Denken Sie daran, dass bei jedem Nachlegen von weiterem Brennholz reichlich Luft zugeführt wird.
3. Wenn die Flammen weniger lodern, muss die Luftklappe justiert werden, so dass die Luftzufuhr verringert wird.
4. Wenn nur noch glühende Holzkohle übrig ist, kann die Luftzufuhr weiter verringert werden, so dass der Wärmebedarf genau gedeckt wird. Bei einer geringeren Luftzufuhr verbrennt die Holzkohle langsamer und der Wärmeverlust durch den Schornstein wird gesenkt.
5. Verwenden Sie nur trockenes Holz – das heißt Holz mit einer Feuchtigkeit von 15-20%.

RECYCLING:

Der Ofen ist in wiederverwendbarer Verpackung verpackt. Diese muss den nationalen Bestimmungen bzgl. Abfallsorgung entsprechend entsorgt werden.

Das Glas kann nicht wiederverwendet werden.

Das Glas ist zusammen mit Restabfällen aus Keramik und Porzellan wegzuwerfen. Feuerfestes Glas hat eine höhere Schmelztemperatur und kann daher nicht wiederverwendet werden.

Wenn Sie dafür sorgen, dass feuerfestes Glas nicht in den Recyclingprodukten landet, ist das ein wichtiger Beitrag für die Umwelt.

VISIO

Revision: 17
 Datum: 24-05-2023

EINLEITUNG	9
GARANTIE	10
SPEZIFIKATIONEN	11
ABSTÄNDE	12
KONVEKTION.....	17
WAHL DES MATERIALS FÜR DEN EINBAU.....	18
INSTALLATION	18
SCHORNSTEIN.....	19
MONTAGE DER REFLEKTORPLATTE.....	22
TRANSPORTSICHERUNG.....	23
VISIO 1 - EINBAU DES EINSATZOFENS.....	24
VISIO 1 - AUFSTELLUNGSABSTÄNDE.....	29
VISIO 2 - EINBAU DES EINSATZOFENS.....	35
VISIO 2 - AUFSTELLUNGSABSTÄNDE.....	40
VISIO 3 - EINBAU DES EINSATZOFENS.....	46
VISIO 3 - AUFSTELLUNGSABSTÄNDE.....	48
LUFTSYSTEM	54
FEUERHOLZ	54
TROCKNUNG UND LAGERUNG	55
REGELUNG DER VERBRENNUNGSLUFT	55
LÜFTUNG.....	56
GEBRAUCH DES KAMINOFENS.....	56
ERSTES ANZÜNDEN	57
ANZÜNDEN UND NACHLEGEN	57
KONTROLLE	58
Warnung.....	60
REINIGUNG UND PFLEGE	61
REINIGUNG DER TÜRGLÄSER - VISIO 1	62
REINIGUNG DER TÜRGLÄSER - VISIO 2.....	63
REINIGUNG DER TÜRGLÄSER - VISIO 3.....	64
REINIGUNG DER BRENNKAMMER.....	65
REINIGUNG DER RAUCHWEGE	65
BETRIEBSSTÖRUNGEN.....	66
UMBAU ZU SELBSTSCHLIESSENDER TÜR.....	68
ZUBEHÖR.....	70
ERSATZTEILE VISIO 1.....	72
ERSATZTEILE VISIO 2 & 3	73
LEISTUNGSERKLÄRUNG	74

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen RAIS/attika - Kaminofen.

Ein RAIS/attika - Kaminofen ist mehr als nur eine Wärmequelle; er ist auch Ausdruck dafür, dass Sie in Ihrem Heim auf Design und hohe Qualität Wert legen.

Damit Sie das bestmögliche Vergnügen und den besten Nutzen aus Ihrem neuen Kaminofen ziehen können, ist es wichtig, dass Sie die Anleitung sorgfältig durchlesen, bevor der Kaminofen aufgestellt und in Betrieb genommen wird.

Aus Rücksicht auf die Garantie und alle Anfragen bezüglich des Ofens ist es im Übrigen wichtig, dass Sie die Produktionsnummer des Ofens angeben können. Wir empfehlen Ihnen daher, dass Sie die Nummer im folgenden Plan eintragen.

Die Produktionsnummer befindet sich unten am Ofen auf der Seite.

Production number:

Produced by:

RAIS A/S

9900 Frederikshavn, DK

Datum:

Händler:

GARANTIE

RAIS/attika Kaminöfen werden mehrfach auf Sicherheit und Material- bzw. Verarbeitungsqualität geprüft. Auf alle Modelle gewähren wir eine Garantie, die mit dem Installationsdatum beginnt.

Die Garantie bezieht sich auf:

- nachgewiesene Funktionsstörungen durch fehlerhafte Verarbeitung
- nachgewiesene Materialfehler

Die Garantie umfasst nicht:

- Tür- und Glasdichtungen
- Keramikglas
- Feuerraumauskleidung
- Optik der Oberflächenstruktur bzw. die Maserung von Natursteinen
- Optik bzw. Farbveränderungen von Edelstahl- und Edelmetalloberflächen
- Ausdehnungsgeräusche

Garantie entfällt bei:

- Schäden durch Überfeuerung
- Schäden durch äussere Einwirkung und Verwendung von ungeeigneten Brennstoffen
- Nichteinhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen oder von uns empfohlenen Installationsvorschriften, sowie bei selbst ausgeführten Änderungen am Kaminofen
- Nichteinhaltung der Service-Pflege

Im Schadenfall wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Im Falle eines Garantieanspruchs entscheiden wir, auf welche Art der Schaden behoben wird. Im Falle einer Reparatur sorgen wir für eine fachgerechte Ausführung.

Garantie-Ansprüche auf nachgelieferte oder durch uns reparierte Teile werden nach nationalem bzw. nach EU-Recht gehandhabt.

Die jeweils gültigen Garantiebestimmungen können bei der Attika Feuer AG angefordert werden.

RAIS/attika VISIO sind Einsatzöfen mit Hub- und Senktür.

VISIO 1 hat ein Frontglas

VISIO 2 hat ein Frontglas und ein Seitenglas entweder rechts oder links.

VISIO 3 hat ein Frontglas und 2 Seitengläser.

Spezifikationen

*DTI Ref.: 300-ELAB-2080-EN /
300-ELAB-2080-NS*

	Visio 1	VISIO 2	VISIO 3
Nennleistung (kW):	7		
Mind./Max. Effekt (kW):	5 - 9		
Wärmebereich (m ²):	75 - 120		
Breite/Tiefe/Höhe des Ofens (mm):	867/550/1526	833/593/1617	759/564/1616
Brennkammer Breite/Tiefe/Höhe (mm):	697/333/450	533/333/466	533/333/466
Empfohlene Holzmenge beim Befüllen (kg): (Verteilt auf 2-3 Stücke Brennholz à ca. 25 cm)	1,5 - 2,5		
Mind. Rauchabzug (Pascal):	-12		
Gewicht (kg):	ca. 233		
Wirkungsgrad (%):	80		
CO-Emission bezieht sich auf 13 % O ₂ (%)	0,092		
NOx-Emission bezieht sich auf 13 % O ₂ (mg/Nm ³):	81		
Partikelemission nach NS3058/3059 (g/kg):	6,507		
Staubmessung nach DIN+ (mg/Nm ³):	5		
Rauchgasmassenstrom (g/s):	7,5		
Rauchgastemperatur (°C):	243°		
Rauchgastemperatur (°C) (Rauchrohrstutzen):	292°		
Betrieb:	Das Befüllen muss binnen 49 Minuten erfolgen		

DTI

Danish Technological Institute

Teknologiparken Kongsvang Allé 29, DK-8000 Aarhus C

Danmark

www.dti.dk

Telefon: +45 72 20 20 00

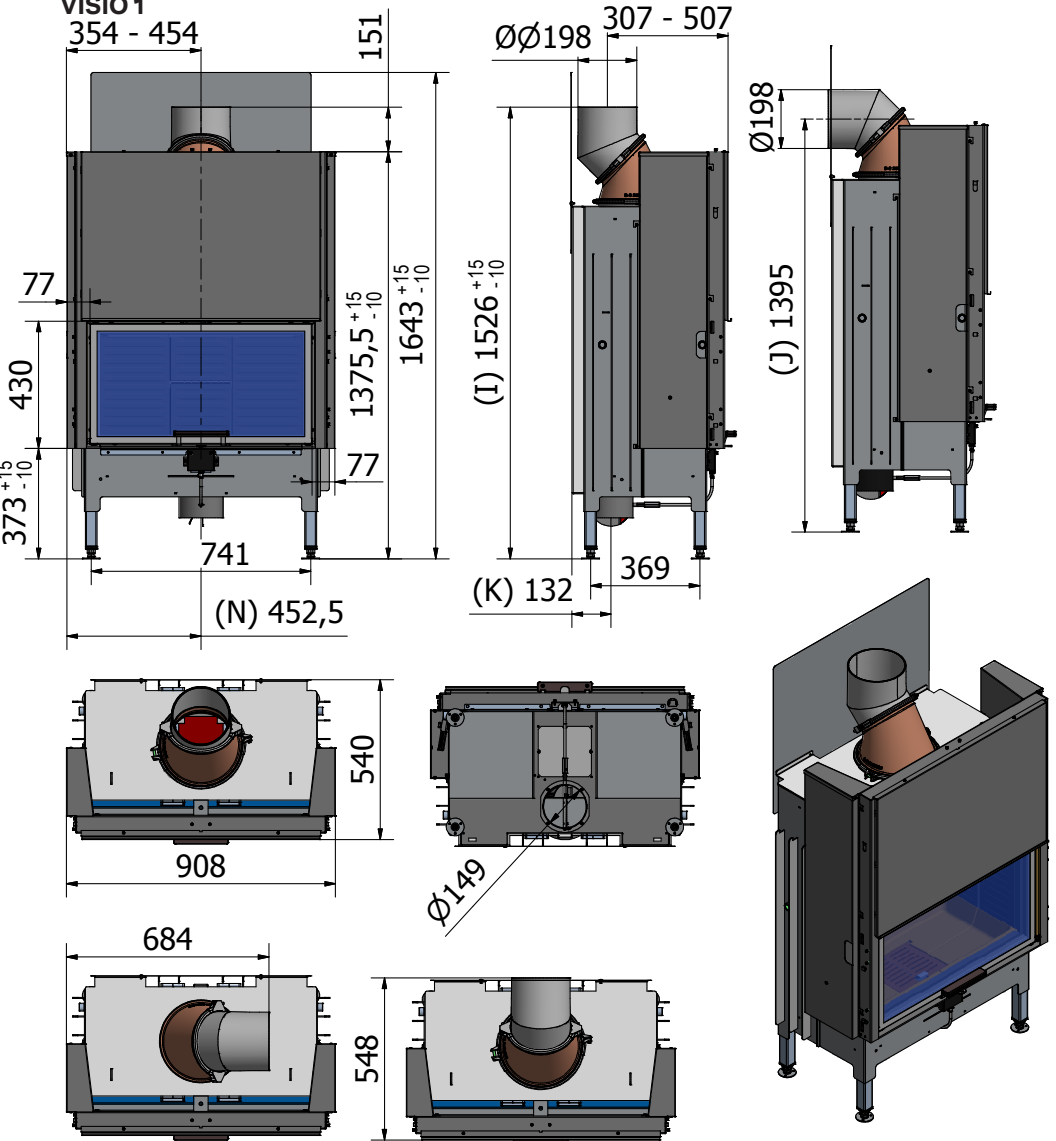
Fax: +45 72 20 10 19

Abstände

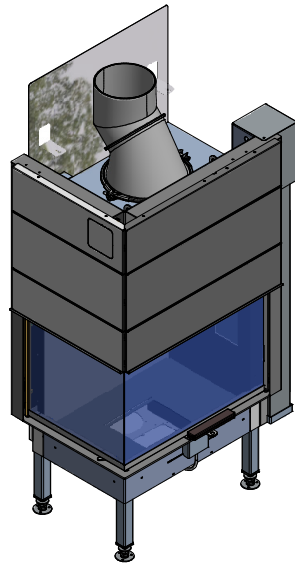
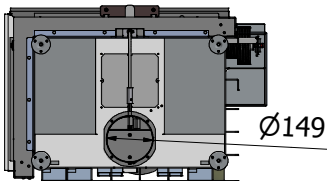
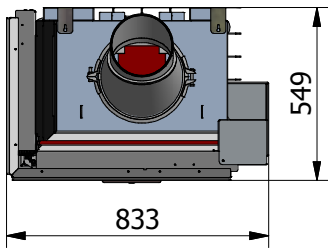
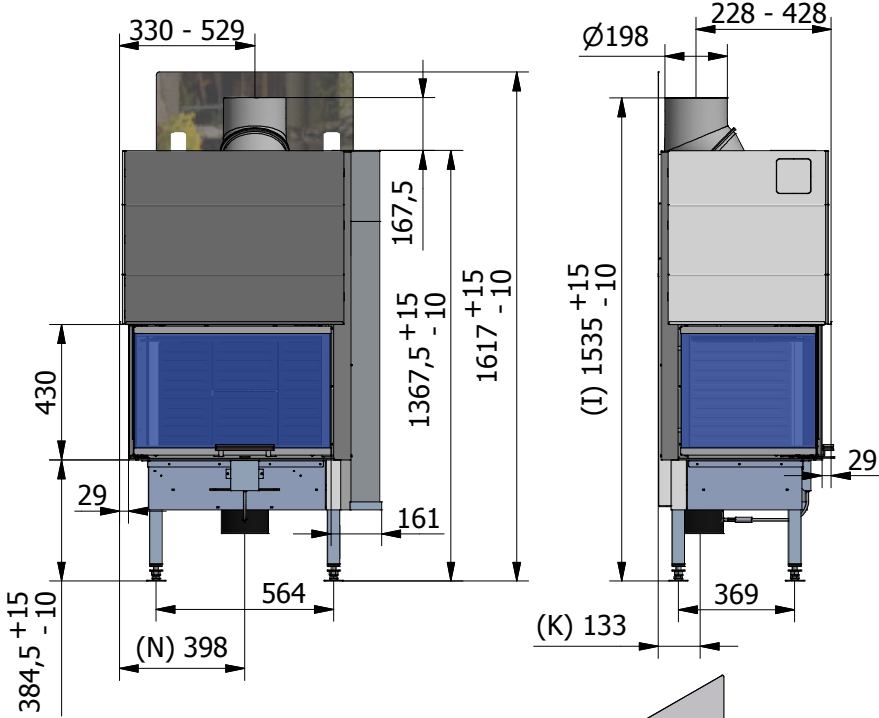
- I: Abstand vom Fußboden zur oberen Montage des Rauchrohres am Ofen.
- J: Abstand vom Fußboden zur Mitte des Rauchrohres (hinten).
- K: Abstand von der Rückseite zum Frischlufteinlass an der Unterseite (Luftsystem).
- N: Abstand von der Ofenseite zum Frischlufteinlass an der Unterseite (Luftsystem)

Beachten Sie, dass die Rauchrohrstutzen bei VISIO 2 und VISIO 3 kontinuierlich drehen können. Siehe auch Zeichnungen im hinteren ausklappbaren Umschlag dieser Anleitung.

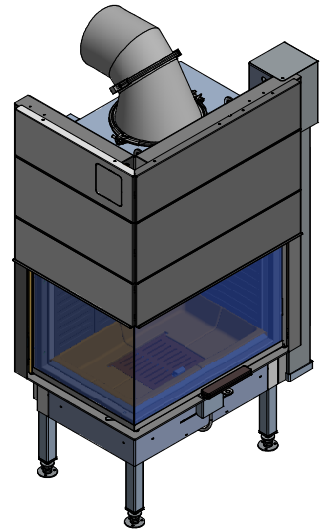
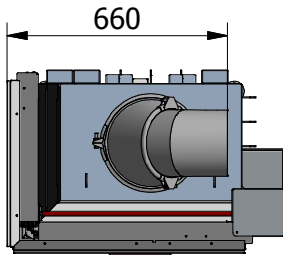
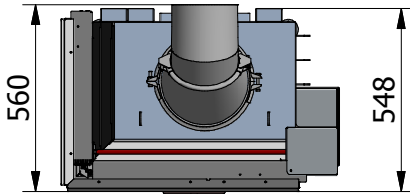
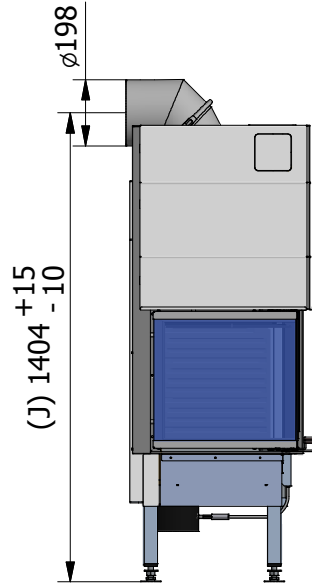
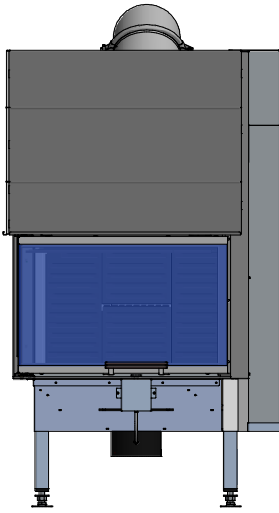
VISIO 1



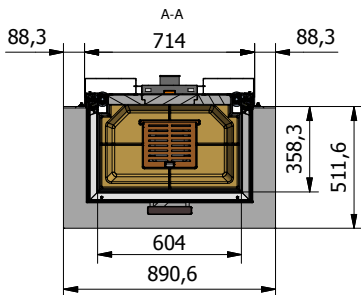
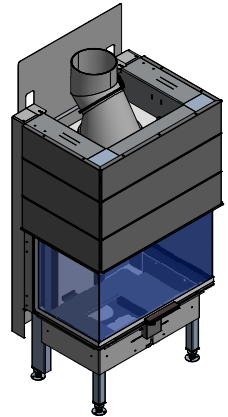
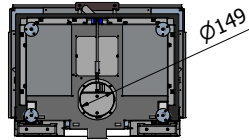
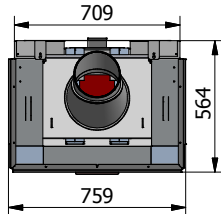
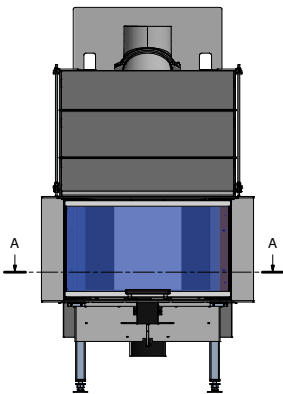
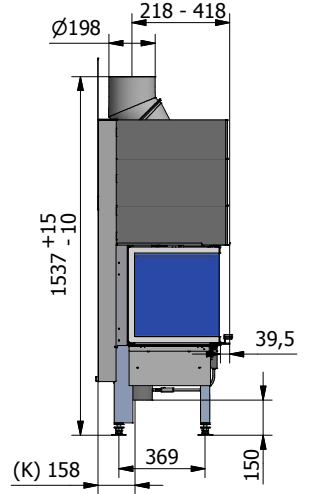
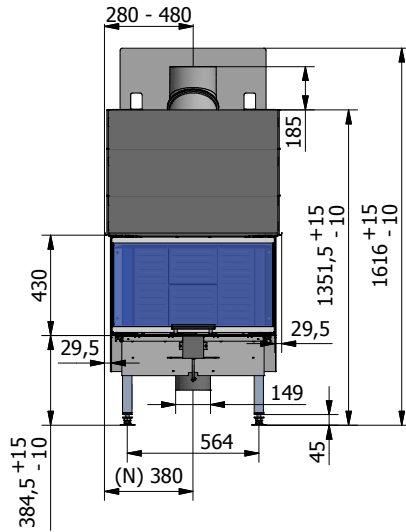
VISIO 2 mit oberem Ausgang



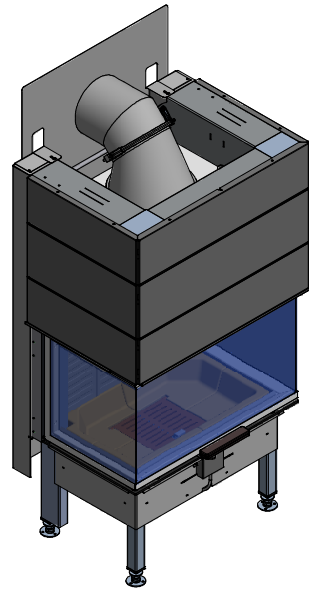
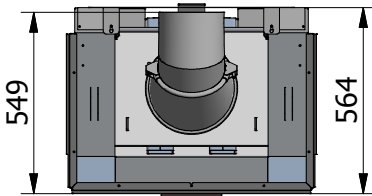
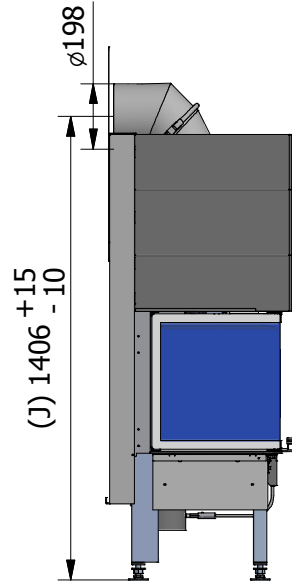
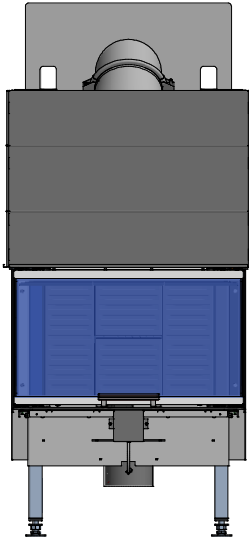
VISIO 2 mit rückwärtigen Ausgang



VISIO 3 mit oberem Ausgang



VISIO 3 mit rückwärtigen Ausgang



Konvektion

RAIS/attika - Kaminöfen sind Konvektionsöfen. Das bewirkt, dass die Außenpaneele des Ofens nicht übermäßig aufgeheizt werden. Konvektion bedeutet, dass eine Luftzirkulation entsteht, so dass die Wärme gleichmäßiger im ganzen Raum verteilt wird.

Die **kalte Luft** wird am Fuß des Ofens und durch den Konvektionskanal angesogen, der entlang der Brennkammer des Ofens verläuft.

Die **erwärmte Luft** strömt an der Oberseite des Ofens aus und sorgt dadurch für die Zirkulation warmer Luft im Raum.

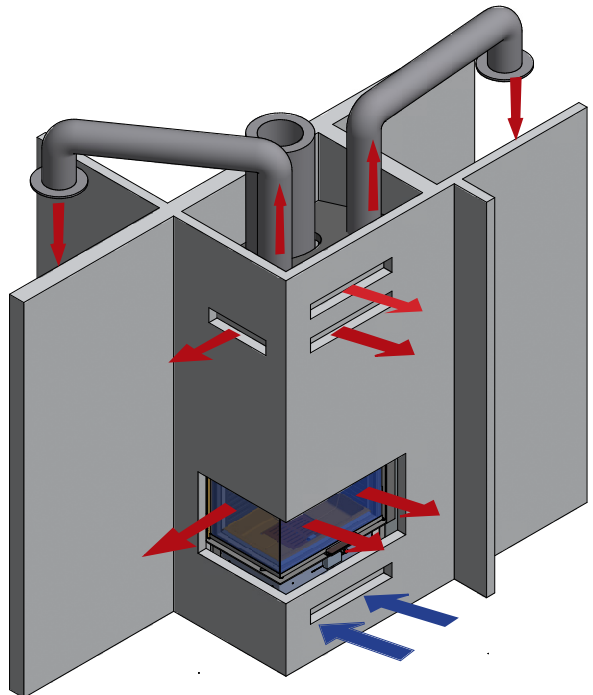
Beachten Sie jedoch, dass alle äußeren Oberflächen bei Gebrauch heiß werden – seien Sie daher sehr vorsichtig.

Nutzen Sie den Einsatzofen optimal aus.

Durch die Montage von Heizluftstutzen und flexiblen Schläuchen (o. ä.) oben auf dem Ofen hat man die Möglichkeit, die Wärme in einen anderen Raum zu „verlegen“.

Es muss die Anordnung von Zu- und Abgangslöchern des Konvektionssystems berücksichtigt werden. Es ist darauf zu achten, dass die Anforderungen für Bereiche eingehalten werden und dass die Löcher nicht von außen blockiert werden. Es kann zu einer Verfärbung der Wand über den Türen des Ofens und den Abgangslöchern des Konvektionssystems kommen. Dies liegt an aufsteigender warmer Luft.

RAIS/attika übernimmt keine Verantwortung für den Einbau oder Folgeschäden.



Installation

Der Ofen muss unter Berücksichtigung aller geltenden lokalen Regeln und Vorschriften, einschließlich diejenigen, die sich auf nationalen und europäischen Normen beziehen, aufgestellt und installiert werden. Lokale Behörden sowie der Schornsteinfegermeister sind vor dem Aufstellen zu kontaktieren.

Der Kaminofen darf nur von einem qualifizierten RAIS/attika - Fachhändler installiert werden, ansonsten entfällt die Garantie.

Am Ofen dürfen keine ungenehmigten Änderungen vorgenommen werden.

HINWEIS!

Bevor der Kaminofen in Gebrauch genommen werden darf, muss die Aufstellung an den örtlichen Schornsteinfeger gemeldet werden.

Um eine gute Verbrennung zu gewährleisten, muss im Aufstellungsraum für eine reichliche Frischluftzufuhr gesorgt werden. Beachten Sie, dass ein eventuelles mechanisches Absaugen wie beispielsweise über eine Dunstabzugshaube die Luftzufuhr verringern kann. Eventuelle Luftgitter sind so anzuordnen, dass die Luftzufuhr nicht blockiert wird.

Als Alternative kann die Frischluft direkt von außen über einen flexiblen Schlauch mit dem Luftklappe montiert werden (siehe Abschnitt "Luftsystem").

Der Ofen hat einen Luftverbrauch von 10-25 m³/Std.

Die Fußbodenkonstruktion muss das Gewicht des Kaminofens sowie eines eventuellen Schornsteins tragen können.

Wenn die vorhandene Konstruktion diese Voraussetzung nicht erfüllt, müssen passende Vorkehrungen getroffen werden (z. B. belastungsverteilende Platte).

Lassen Sie sich von einem Bausachverständigen beraten.

Der Ofen ist auf nicht brennbarem Boden aufzustellen.

Der Ofen muss in einem sicheren Abstand von brennbaren Stoffen aufgestellt werden. Es muss gewährleistet sein, dass keine brennbaren Gegenstände (z. B. Möbel) näher als mit den im nachfolgenden Abschnitt bzgl. Aufstellung genannten Abständen platziert werden (Brandgefahr).

Wird der Ofen auf einem brennbaren Fußboden installiert, sind die nationalen und lokalen Bestimmungen in Bezug auf die Größe der nicht brennbaren Unterlage, die den Fußboden unter dem Ofen abdecken muss, einzuhalten.

Wenn Sie entscheiden, wo Sie Ihren RAIS/attika - Kaminofen aufstellen wollen, sollten Sie an die Wärmeverteilung in die anderen Räume denken. So haben Sie an Ihrem Ofen am meisten Freude.

Siehe Typenschild am Kaminofen.

Bei der Annahme muss der Ofen auf Defekte untersucht werden.

BITTE BEACHTEN!!

Der Kaminofen darf nur von einem qualifizierten RAIS/attika - Fachhändler installiert werden.

Wahl des Materials für den Einbau

Als nicht brennbares Material sind Paneele/Mauersteine mit einem Isolierwert über $0,03 \text{ m}^2 \times \text{K}/\text{W}$ zu wählen. Der Isolierwert wird als Wandstärke (in m) dividiert durch den Lambdawert der Wand definiert. Lassen Sie sich vom Installateur/Schornsteinfeger beraten.

Während des Tests wurde der Ofen in einem aus nicht brennbaren 12,5 mm starken FERMACELL H2O Powerpaneele hergestellten Schrank installiert. Die Innenseite des Schanks war mit 25 mm starken Brandschutzmatten (ProRox SL970 SC fra Rock-wool) isoliert.

Der Ofen wurde ebenfalls gegen eine Rückwand von Isolierungsplatten aus Calciumsilikat (50 mm Super Isol) getestet.

Schornstein

Der Schornstein ist die Antriebskraft, um den Ofen in Funktion zu bringen. Bedenken Sie, dass selbst der beste Kaminofen nicht optimal funktioniert, wenn er nicht über den notwendigen und korrekten Zug im Schornstein verfügt.

Der Schornstein muss so hoch sein, dass die Zugverhältnisse ausreichend sind – zwischen -14 und -18 Pascal. Wenn der empfohlene Zug im Schornstein nicht erreicht wird, können beim Heizen Probleme mit austretendem Rauch auftreten. Wir empfehlen, den Schornsteindurchmesser dem Rauchrohrstutzen anzupassen. Die Länge des Schornsteins, von der Oberkante des Kaminofens gemessen, darf nicht kürzer als 4 Meter sein und muss mindestens 80 cm über den Dachfirst hinausragen.

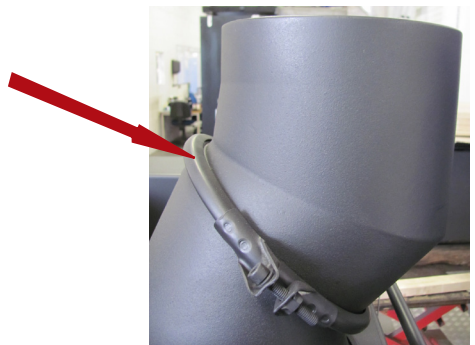
Achten Sie auch auf die Zugverhältnisse bei Schornsteinen mit 2 Kanälen.

Der Kaminofen ist für den Anschluss an eine Rauchgassammelleitung geeignet, wir empfehlen jedoch, die Einlässe so anzuordnen, dass zwischen ihnen ein Abstand unterschied von mindestens 250 mm besteht.

Der Ofen ist für die Verbindung mit dem Ofenrohr geeignet, aber wir empfehlen, dass die Eingänge so platziert werden, dass ein Mindestabstand zum Boden von 250 mm vorhanden ist.

Der Ofen wird mit einem Rauchrohrstutzen mit Durchmesser von 200 mm geliefert. Der Ofen ist für einen 180 mm Rauchrohrstutzen (Zubehör) zugelassen, der nachträglich montiert werden kann.

Der Rauchrohrstutzen kann von oberem Ausgang in rückwärtigen Ausgang verändert werden. Das Spannband des Abgangsstutzens wird gelöst und nach Wunsch eingestellt.



BITTE BEACHTEN!

Wird der Ofen mit rückwärtigem Abgang zum Schornstein installiert, muss die Rückwand nicht brennbar sein (z. B. Mauerstein).

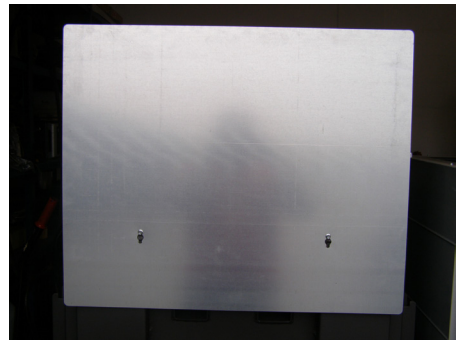
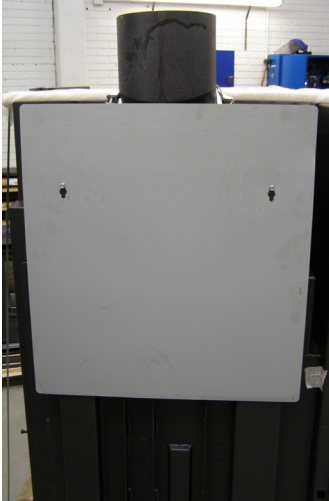
Wenn der Zug zu stark ist, empfehlen wir, dass entweder Schornstein oder Rauchrohr mit einer Regulierungsklappe versehen wird. Wenn diese montiert wird, muss man bei geschlossener Drosselklappe für einen freien Durchströmungsbereich von mindestens 20 cm² sorgen. Das führt dazu, dass die Energie des Brennholzes nicht optimal genutzt wird. Wenn Sie Zweifel am Zustand des Schornsteins haben, sollten Sie sich stets an den Schornsteinfeger wenden.

Denken Sie daran, dass freier Zugang zur Reinigungsklappe bestehen muss. Sorgen Sie für einen Reinigungszugang für Feuerstelle, Rauchstutzen und Rauchrohr.

Montage der Reflektorplatte - VISIO 1 & 2

Der Ofen ist auf der Rückseite mit einer Reflektorplatte ausgerüstet.

Montieren Sie die Reflektorplatte ab und drehen Sie sie auf den Kopf. Montieren Sie die Platte mit denselben Schrauben (wie abgebildet).



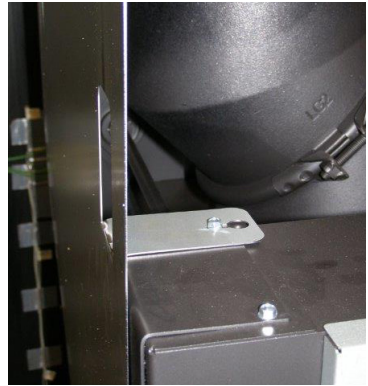
Montage der Reflektorplatte - VISIO 3

Der Ofen ist auf der Rückseite mit einer Reflektorplatte ausgerüstet.

Montieren Sie die Reflektorplatte ab und drehen Sie sie auf den Kopf. Montieren Sie die Platte mit denselben Schrauben.



Biegen Sie die 2 Aussparungen wie abgebildet und montieren Sie die Platte auf dem Ofen.



Transportsicherung

Vor der Installation des Ofens ist die Transportsicherung zu entfernen:

- am VISIO 1 befindet sich 2 Schraube an der Seite
- am VISIO 2 befindet sich 1 Schraube an der Seite
- am VISIO 3 sind 2 Schrauben an der Rückseite



VISIO 1 - Einbau des Einsatzofens

Einbaumaße für VISIO 1 – 12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte

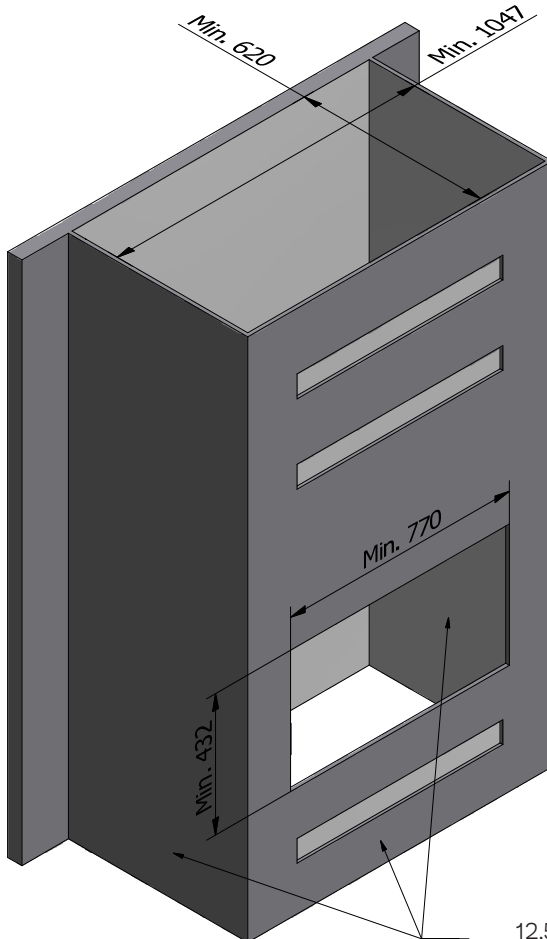
Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 770mm (Innenmaß).

Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 620 mm und zur Seitenwand 1047mm.

Rück- und Seitenwände sind aus 12,5 mm starken Fermacell + 25 mm starken Brandschutzmatten aufgebaut, wenn der Ofen an einer brennbaren Wand aufgestellt wird. Die Brandschutzmatten müssen zum Ofen weisen.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.



12,5 mm Fermacell oder
50 mm Calciumsilikatplatte

Einbaumaße für VISIO 1 – Isolierungsplatten aus Calciumsilikat

(z.B. 50 mm Super Isol oder Skamotec 225)

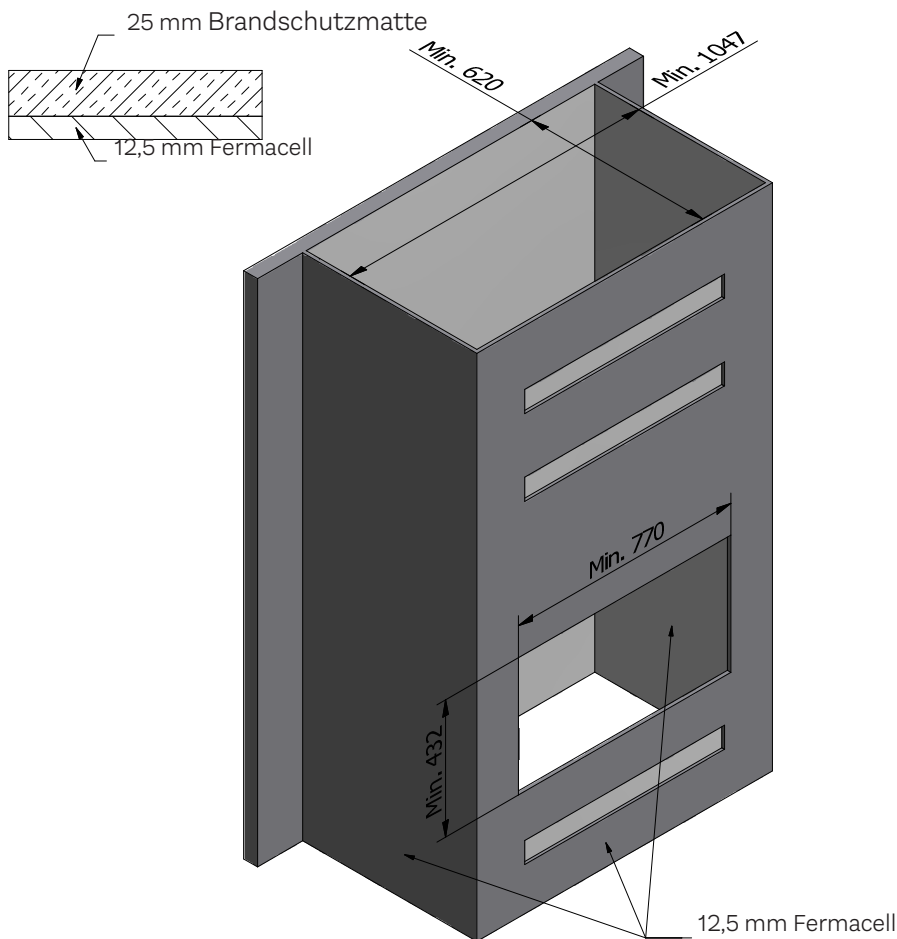
Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 770 mm (Innenmaß).

Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 620 mm und zur Seitenwand 1047 mm. Rück- und Seitenwände sind aus 50 mm starken Calciumsilikatplatten aufgebaut, wenn der Ofen an einer brennbaren Wand aufgestellt wird.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.

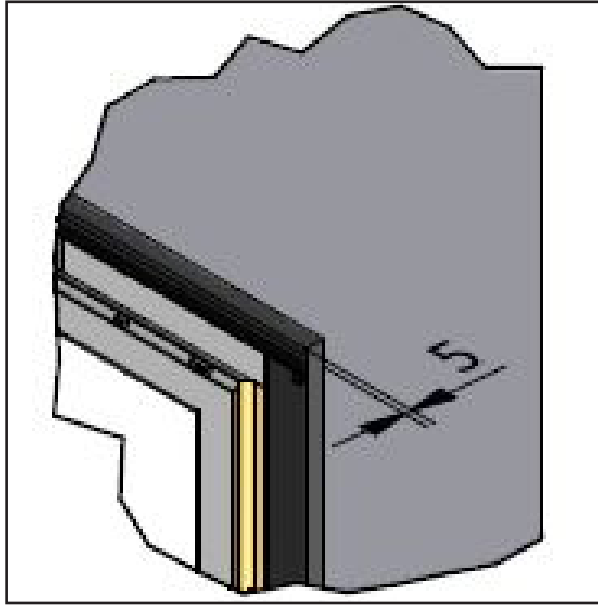
Aufbau von Rück- und Seitenwand



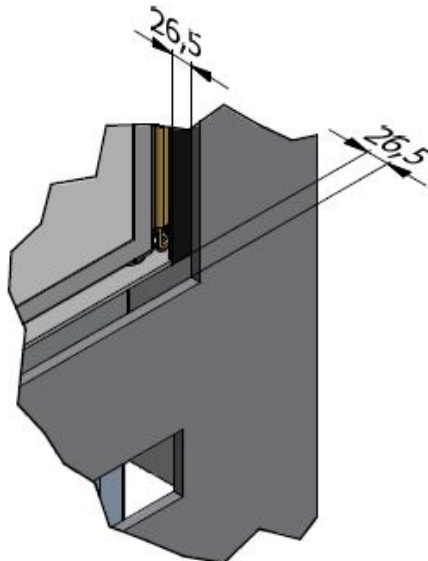
BITTE BEACHTEN!

Beim Einbau ohne Frontabdeckung (Zubehör) empfiehlt RAIS/attika, dass sich zwischen Paneelen und der Oberseite des Ofens ein Luftspalt von 5 mm befindet (siehe folgende Skizze).

Luftspalte (innen) oben am Ofen.



Aufgrund des Aufbaus des Ofens ergibt sich an den Seiten und am Boden ein Luftspalt von 26,5 mm, der z. B. mit nicht brennbaren Paneelteilen geschlossen werden kann.

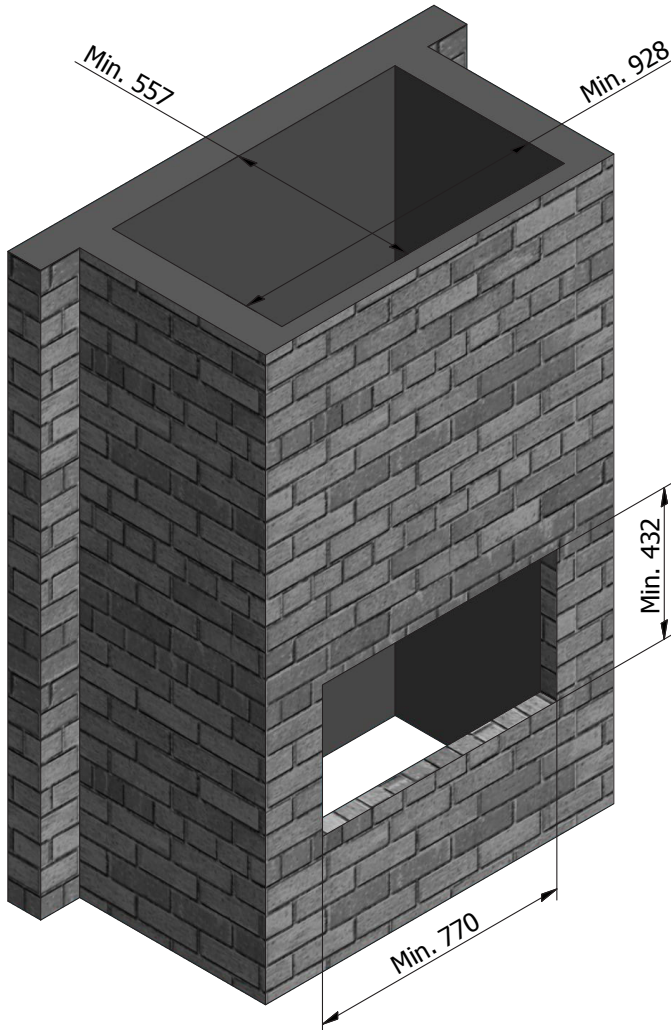


Einbaumaße für VISIO 1 – Mauerstein

Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 770mm (Innenmaß).
Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 557 mm und zur Seitenwand 928 mm.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

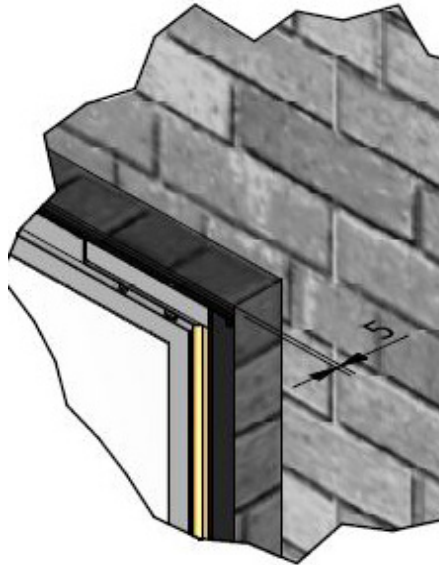
Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.



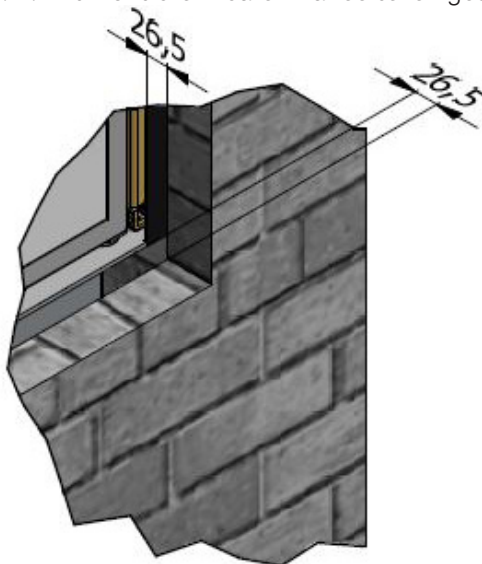
BITTE BEACHTEN!

Beim Einbau ohne Frontabdeckung (Zubehör) empfiehlt RAIS/attika, dass sich zwischen Paneelen und der Oberseite des Ofens ein Luftspalt von 5 mm befindet (siehe folgende Skizze).

Luftspalte (innen) oben am Ofen.



Aufgrund des Aufbaus des Ofens ergibt sich an den Seiten und am Boden ein Luftspalt von 26,5 mm, der z. B. mit nicht brennbaren Paneelteilen geschlossen werden kann.



VISIO 1 - Aufstellungsabstände

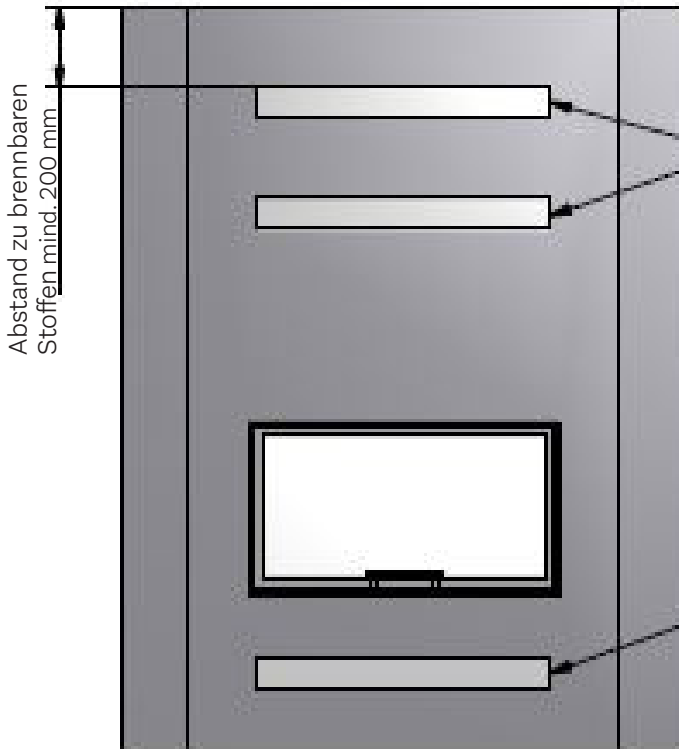
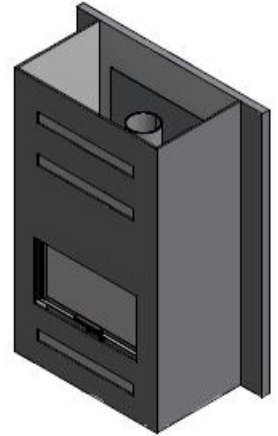
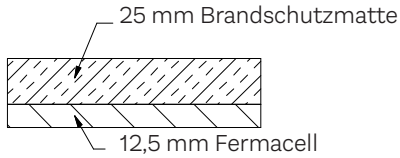
Paneele - VISIO 1

Paneeltypen:

- 12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte
- 50 mm Calciumsilikatplatte

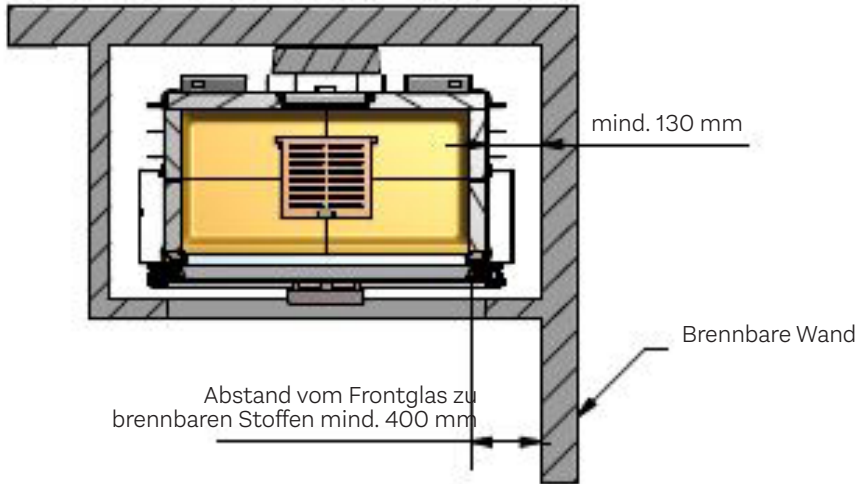
Über und unter dem Ofen sind Konvektionslöcher einzubauen.

Aufbau von Schrägplatte, Rück- und Seitenwand

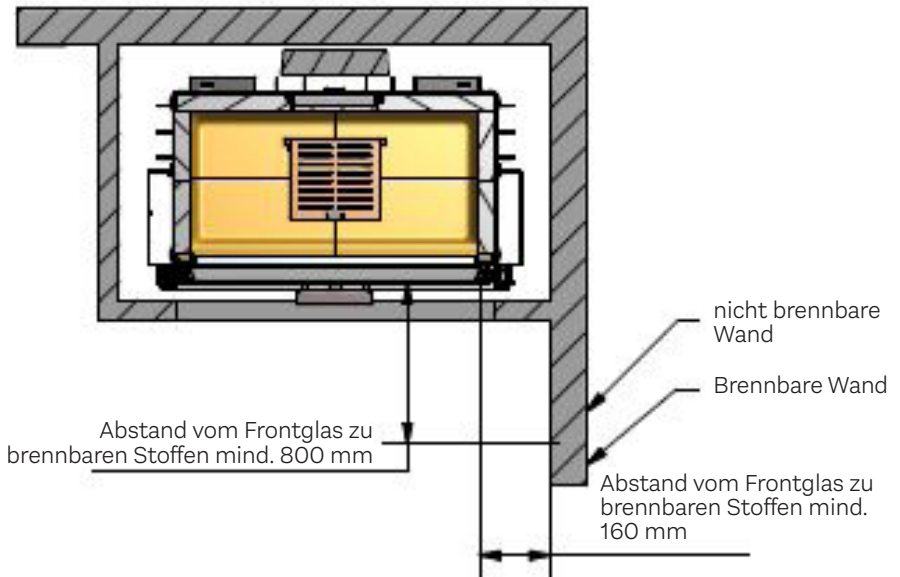


Konvektionsloch über dem Ofen von mind. 600 cm² (kann verteilt werden)

Konvektionsloch unter dem Ofen von mind. 400 cm² (kann verteilt werden)

VISIO 1 - Aufstellungsabstände - Paneele

Alternative



VISIO 1 - Aufstellungsabstände - Paneele

BITTE BEACHTEN!
Isolierter Schornstein (nicht im Lieferumfang) bis hinab zum Rauchrohrstutzen

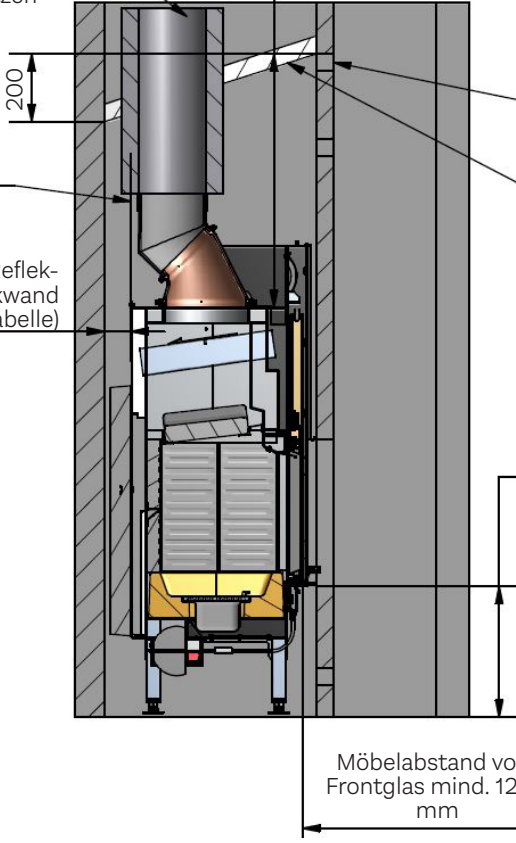
Lichte Höhe über Feuer-
raum mind. 698 mm.

Konvektionslöcher sind di-
rekt unter der Schrägplatte
zu platzieren

Um die warme Luft aus den
Konvektionsrosten zu leiten,
muss eine schräge und
nicht brennbare, isolierende
Platte (Fermacell + Brand-
schutzmatten oder entspre-
chend) direkt über den
Rosten montiert werden.
Fermacell muss nach unten
weisen.

Einbauhöhe
mind. 385 mm

Möbelabstand vom
Frontglas mind. 1200
mm



Abstand vom Reflektor zur Rückwand (siehe Tabelle)

Reflektor

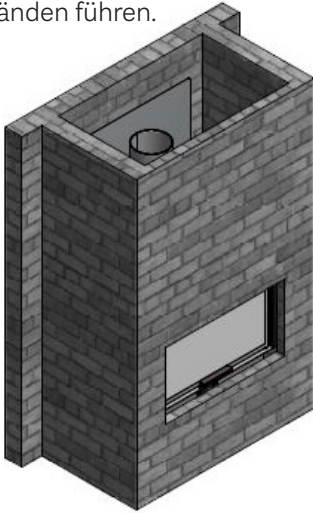
200

Paneeltyp	Abstand zur Rückwand
12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte	75 mm
50 mm Calciumsilikatplatte	62,5 mm

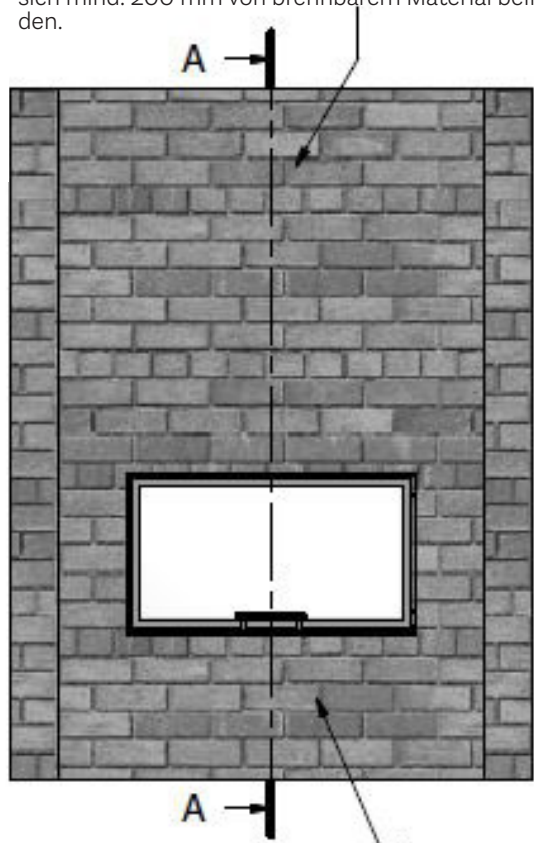
Mauerstein - VISIO 1

Wenn Konvektionslöcher über und unter dem Ofen eingebaut werden, können die Abstände zu brennbarem Material von der Paneelaufstellung (VISIO 1) übernommen werden.

Wenn nicht ausreichend Konvektion erzeugt wird, kann es zu Schäden an den Mauersteinwänden führen.

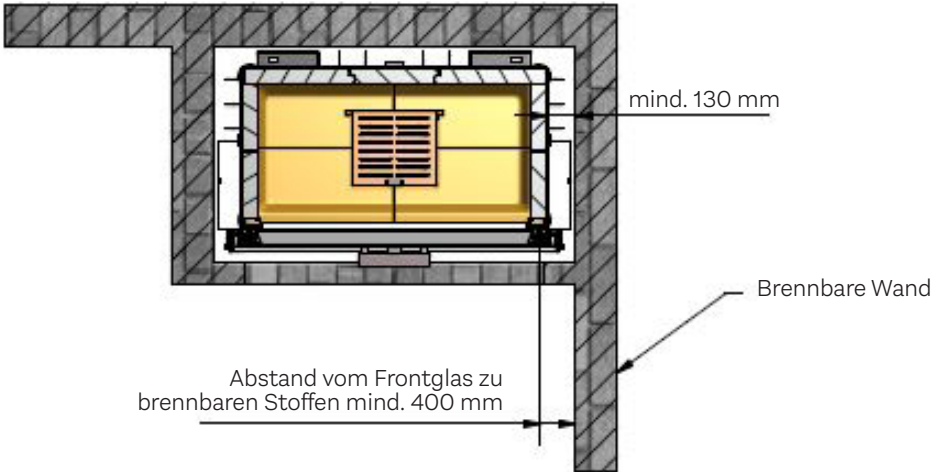


Empfohlener Konvektionsbereich über dem Ofen mind. 600 cm² (kann verteilt werden).
Der oberste Punkt der Konvektionsabgabe muss sich mind. 200 mm von brennbarem Material befinden.

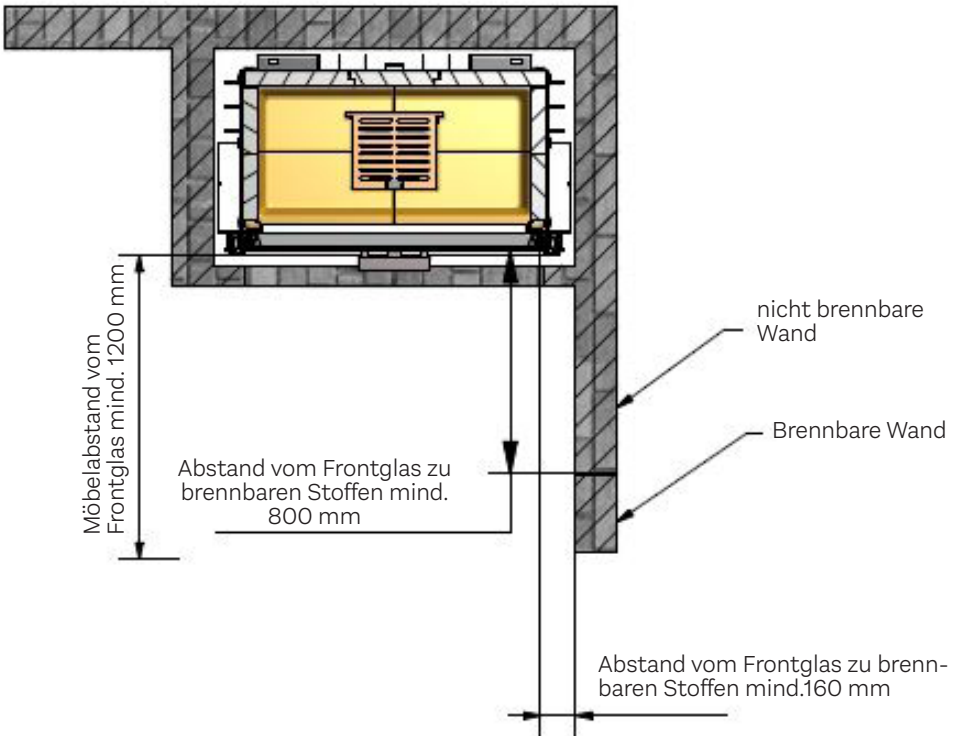


Empfohlener Konvektionsbereich unter dem Ofen mind. 400 cm² (kann verteilt werden)

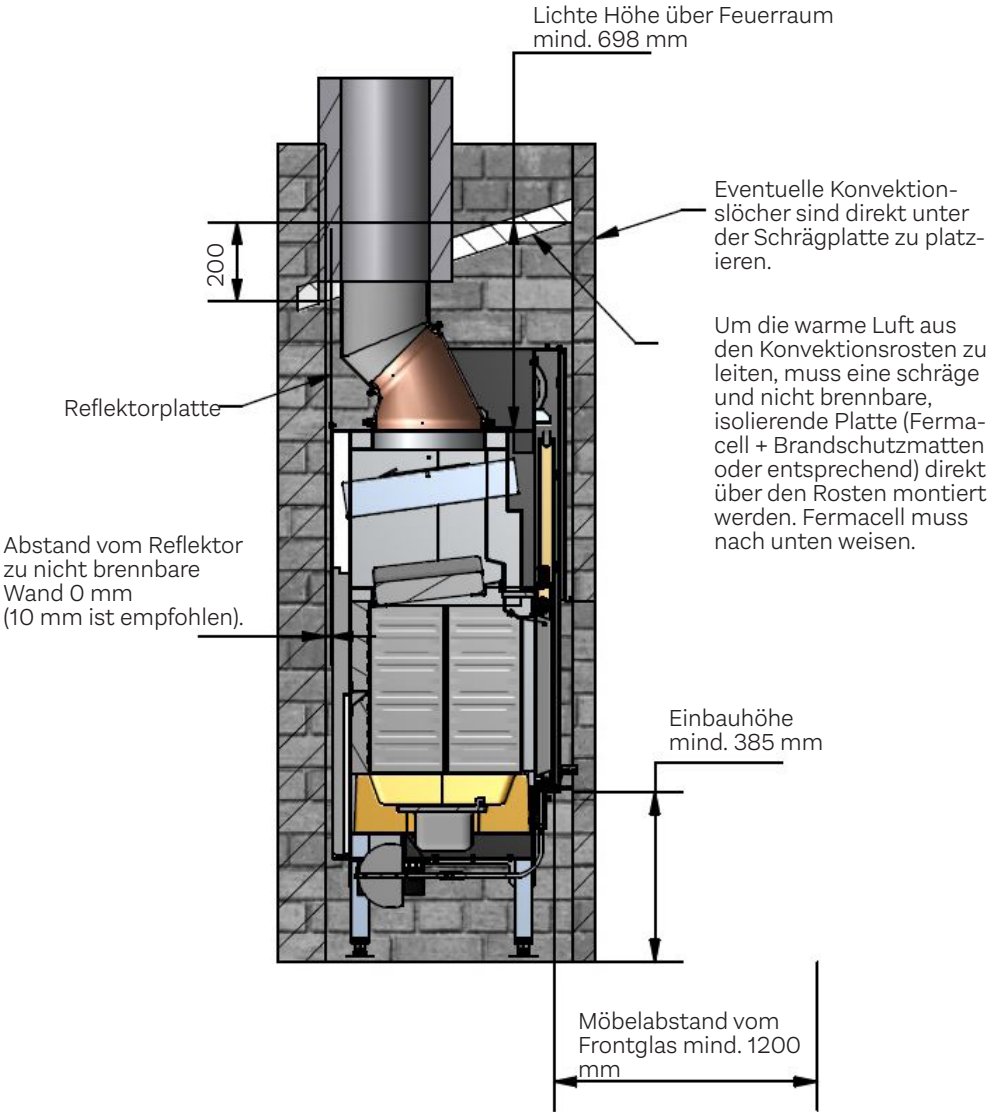
VISIO 1 - Aufstellungsabstände - Mauerstein



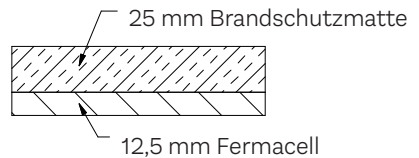
Alternative



VISIO 1 - Aufstellungsabstände - Mauerstein



Aufbau von Schrägplatte.



Einbaumaße für VISIO 2 – Isolierungsplatten aus Calciumsilikat

(z.B. 50 mm Super Isol oder Skamotec 225)

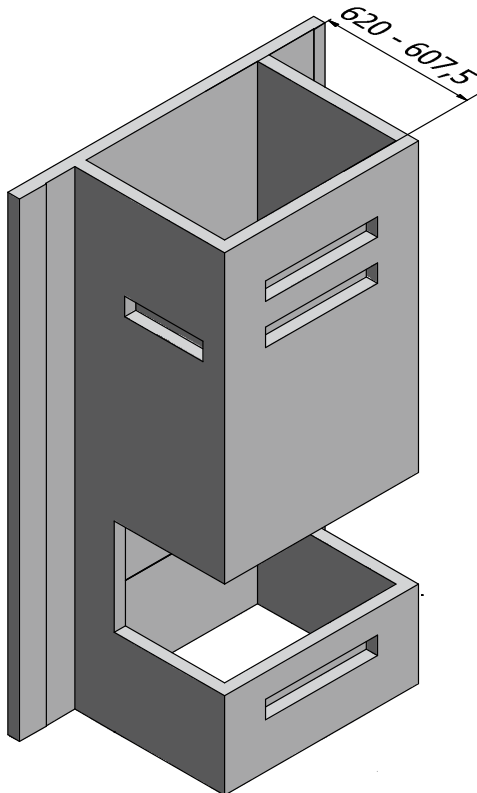
Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 685 x 490 mm (Innenmaß).

Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 617,5 mm und zur Seitenwand 840 mm.

Rück- und Seitenwände sind aus 50 mm starken Calciumsilikatplatten aufgebaut, wenn der Ofen an einer brennbaren Wand aufgestellt wird.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.



12,5 mm Fermacell oder
50 mm Calciumsilikat-
platte

VISIO 2 - Einbau des Einsatzofens

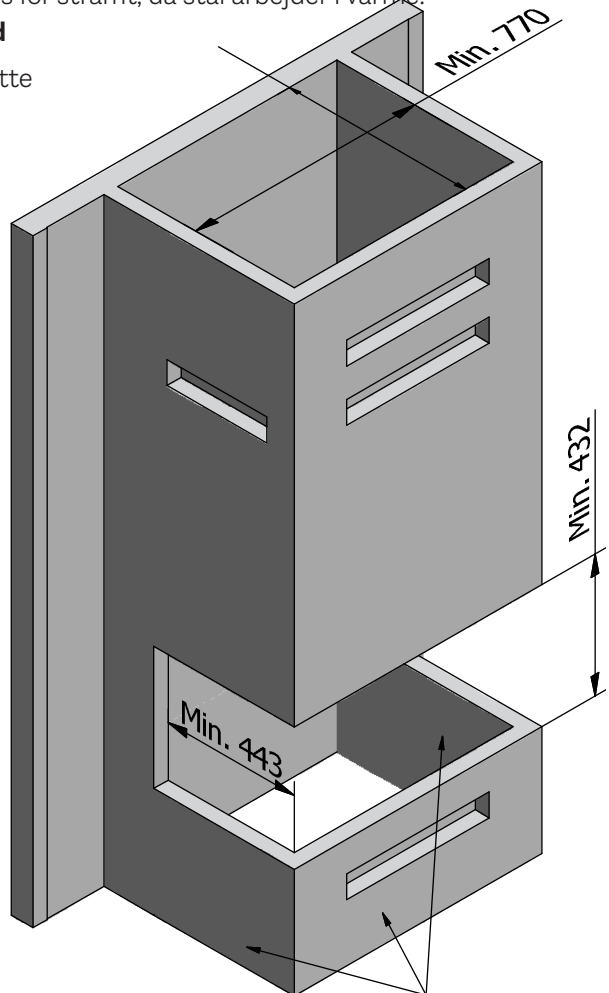
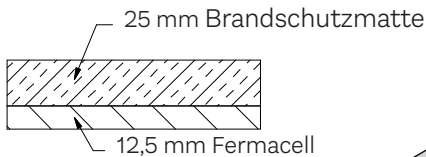
Einbaumaße für VISIO 2 – 12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte

Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 685 x 490 mm (Innenmaß).
Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 630 mm und zur Seitenwand 840 mm.
Rück- und Seitenwände sind aus 12,5 mm starken Fermacell + 25 mm starken Brandschutzmatten aufgebaut, wenn der Ofen an einer brennbaren Wand aufgestellt wird.
Die Brandschutzmatten müssen zum Ofen weisen.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.
En pejseindsats må aldrig indbygges for stramt, da stål arbejder i varme.

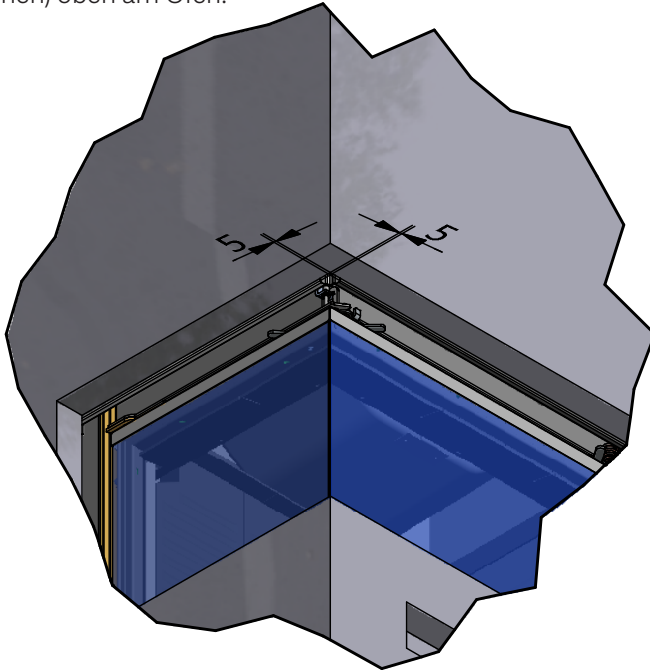
Aufbau von Rück- und Seitenwand



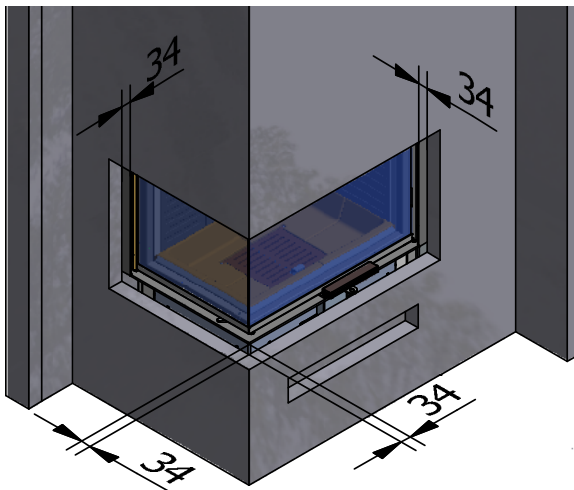
BITTE BEACHTEN!

Beim Einbau ohne Frontabdeckung (Zubehör) empfiehlt RAIS/attika, dass sich zwischen Paneelen und der Oberseite des Ofens ein Luftspalt von 5 mm befindet (siehe folgende Skizze).

Luftspalte (innen) oben am Ofen.



Aufgrund des Aufbaus des Ofens ergibt sich an den Seiten und am Boden ein Luftspalt von 34 mm, der z. B. mit nicht brennbaren Paneelteilen geschlossen werden kann.

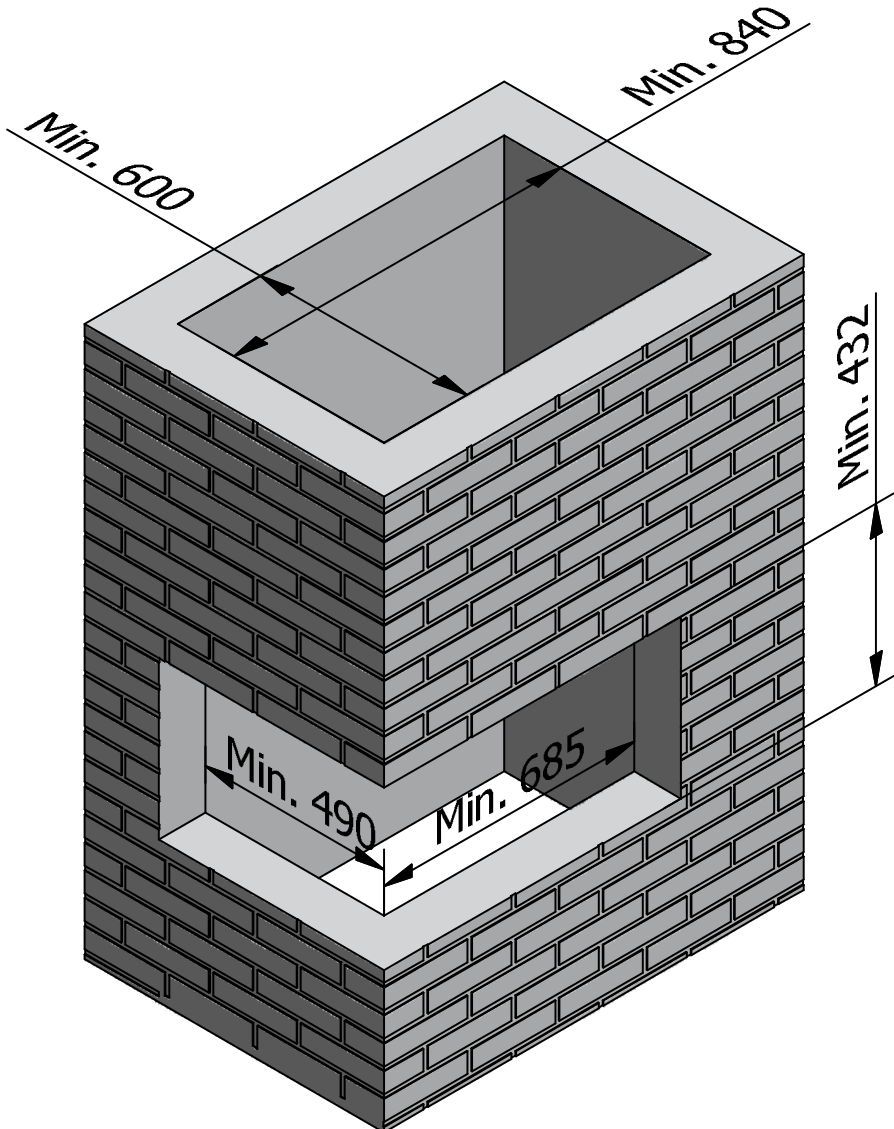


Einbaumaße für VISIO 2 – Mauerstein

Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 685 x 490 mm (Innenmaß).
Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 600 mm und zur Seitenwand 840 mm.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

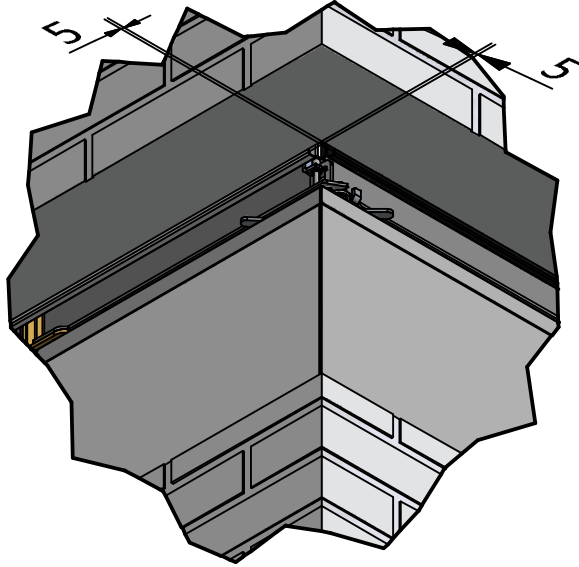
Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.



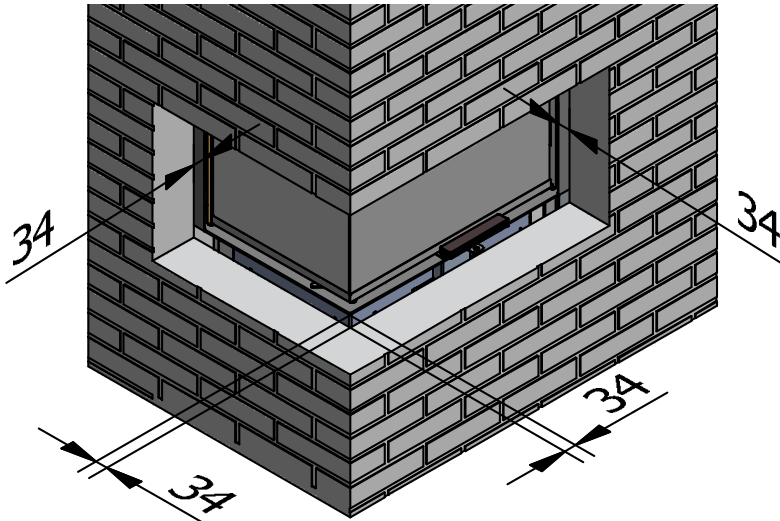
BITTE BEACHTEN!

Beim Einbau ohne Frontabdeckung (Zubehör) empfiehlt RAIS/attika, dass sich zwischen Paneelen und der Oberseite des Ofens ein Luftspalt von 5 mm befindet (siehe folgende Skizze).

Luftspalte (innen) oben am Ofen.



Aufgrund des Aufbaus des Ofens ergibt sich an den Seiten und am Boden ein Luftspalt von 34 mm, der z. B. mit nicht brennbaren Paneelteilen geschlossen werden kann.



VISIO 2 - Aufstellungsabstände

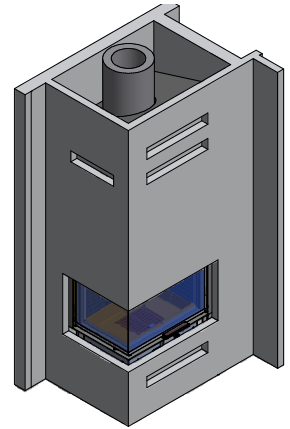
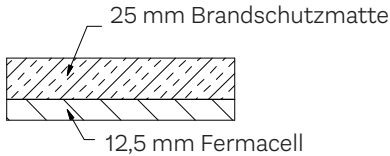
Paneele - VISIO 2

Paneeltypen:

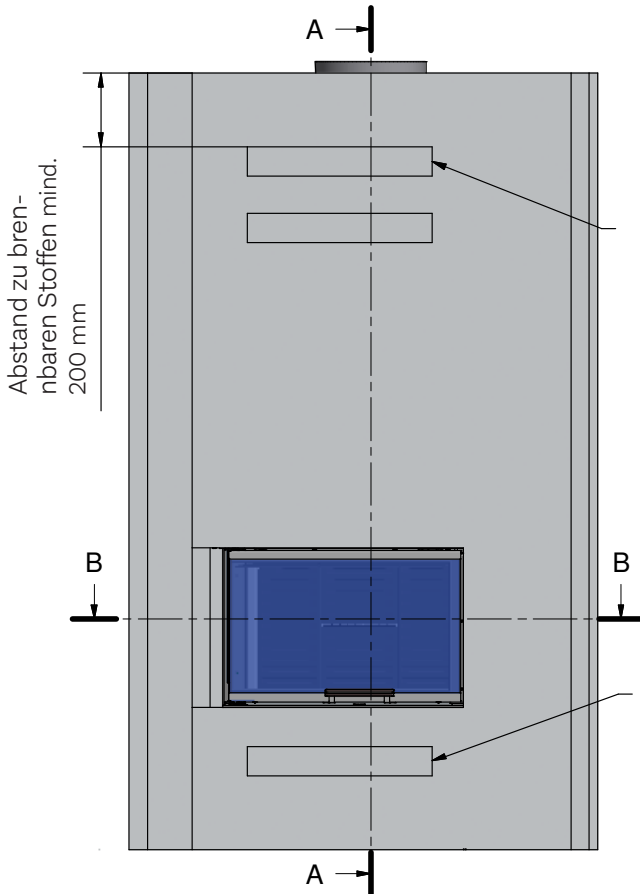
- 12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte
- 50 mm Calciumsilikatplatte

Über und unter dem Ofen sind Konvektionslöcher einzubauen.

Aufbau von Schrägplatte, Rück- und Seitenwand



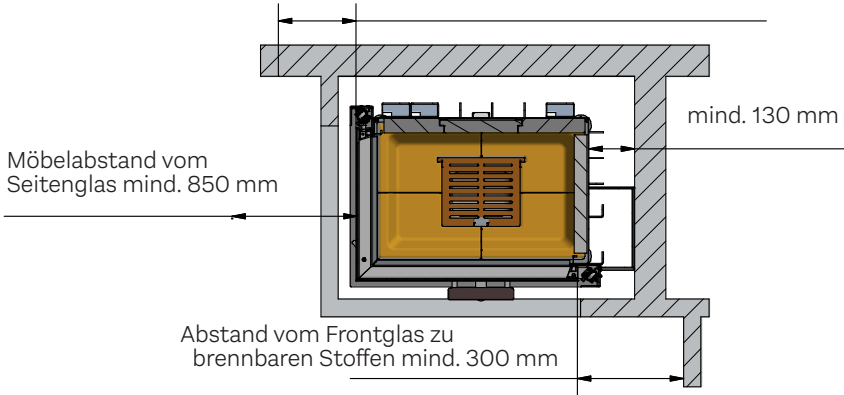
Konvektionsloch über dem Ofen von mind. 600 cm² (kann verteilt werden)



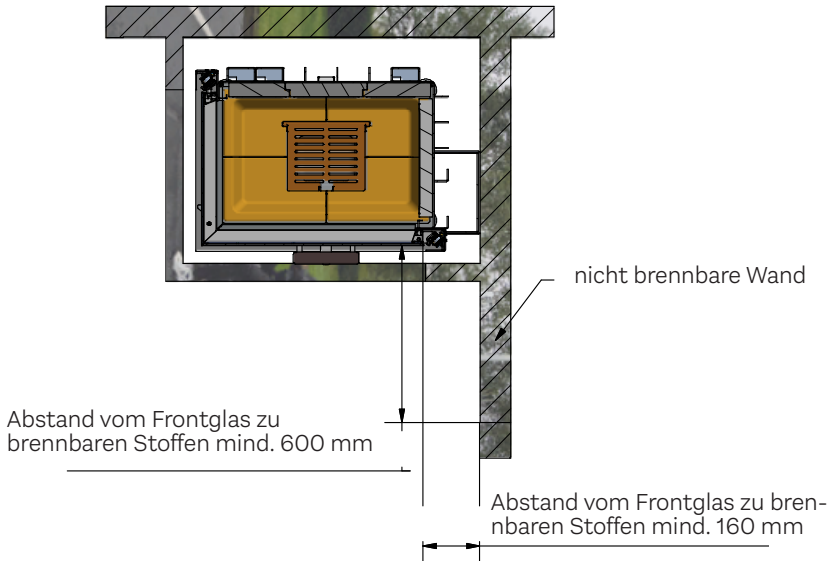
Konvektionsloch unter dem Ofen von mind. 400 cm² (kann verteilt werden)

VISIO 2 - Aufstellungsabstände - Paneele

Abstand vom Seitenglas zu brennbaren Stoffen mind. 350 mm (z. B. Türrahmen)



Alternative



VISIO 2 - Aufstellungsabstände - Paneele

BITTE BEACHTEN!

Isolierter Schornstein (nicht im Lieferumfang) bis hinab zum Rauchrohrstutzen

A-A

Lichte Höhe über Feuer-
raum mind. 698 mm.

200

Konvektionslöcher sind direkt unter der Schrägplatte zu platzieren

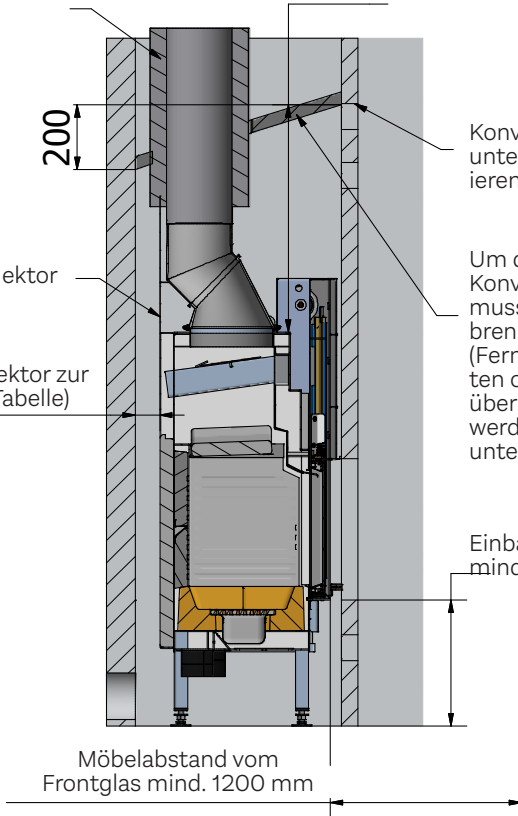
Reflektor

Um die warme Luft aus den Konvektionsrosten zu leiten, muss eine schräge und nicht brennbare, isolierende Platte (Fermacell + Brandschutzmaten oder entsprechend) direkt über den Rosten montiert werden. Fermacell muss nach unten weisen.

Abstand vom Reflektor zur Rückwand (siehe Tabelle)

Einbauhöhe mind. 385 mm

Möbelabstand vom Frontglas mind. 1200 mm

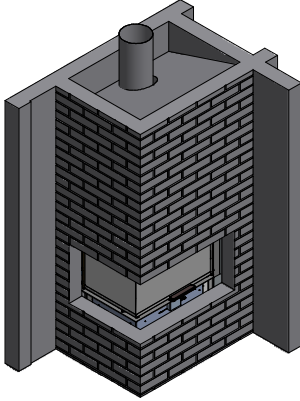


Paneltype	Afstand til bagvæg
12,5 mm Fermacell med 25 mm brandbats	75 mm
50 mm kalciumsilikat paneler	62,5 mm

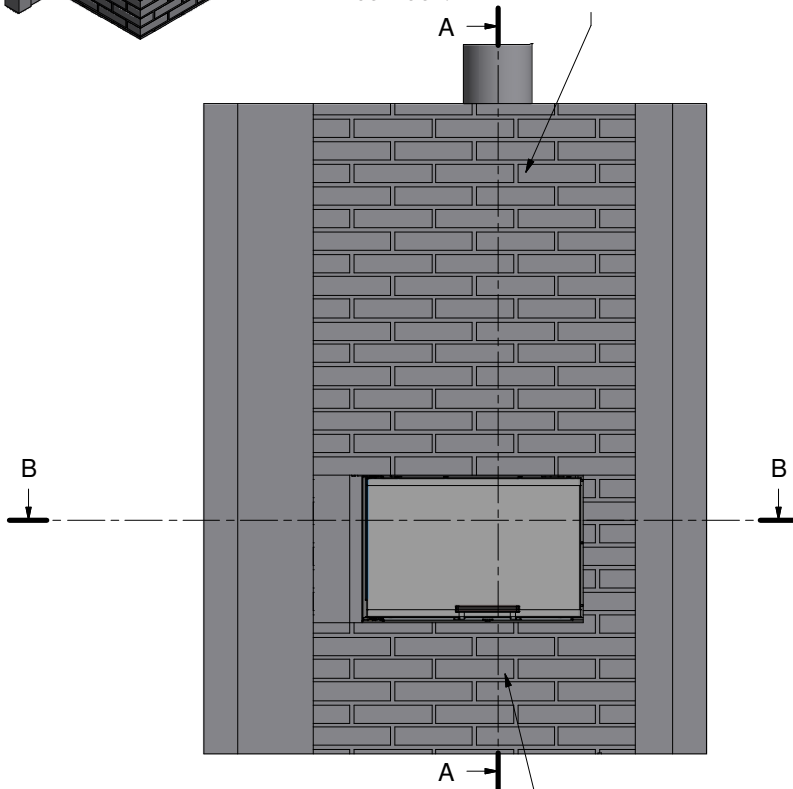
Mauerstein - VISIO 2

Wenn Konvektionslöcher über und unter dem Ofen eingebaut werden, können die Abstände zu brennbarem Material von der Paneelaufstellung (VISIO 2) übernommen werden.

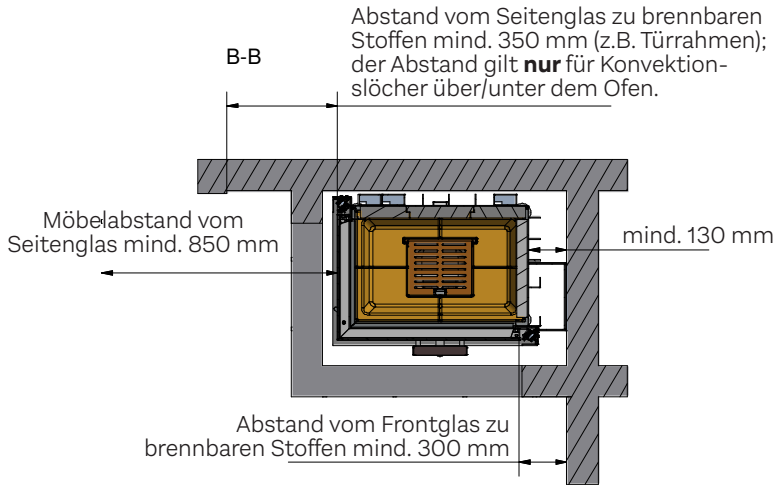
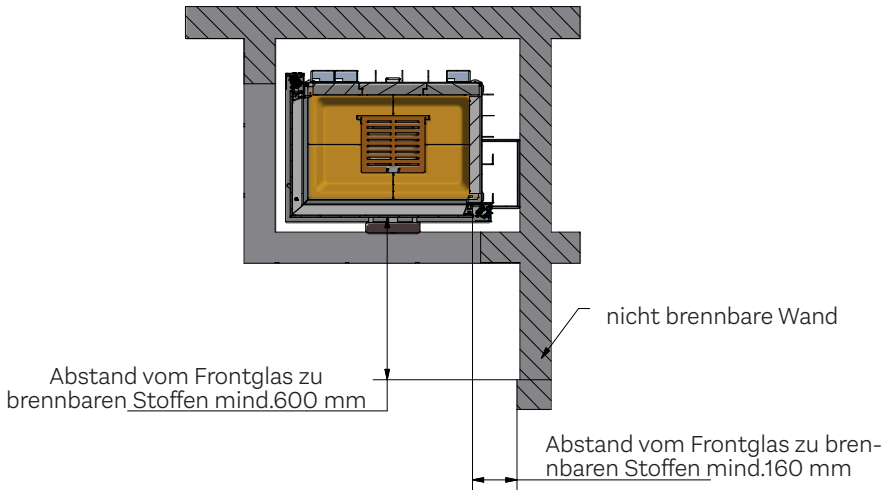
Wenn nicht ausreichend Konvektion erzeugt wird, kann es zu Schäden an den Mauersteinwänden führen.



Empfohlener Konvektionsbereich über dem Ofen mind. 600 cm^2 (kann verteilt werden).
Der oberste Punkt der Konvektionsabgabe muss sich mind. 200 mm von brennbarem Material befinden.

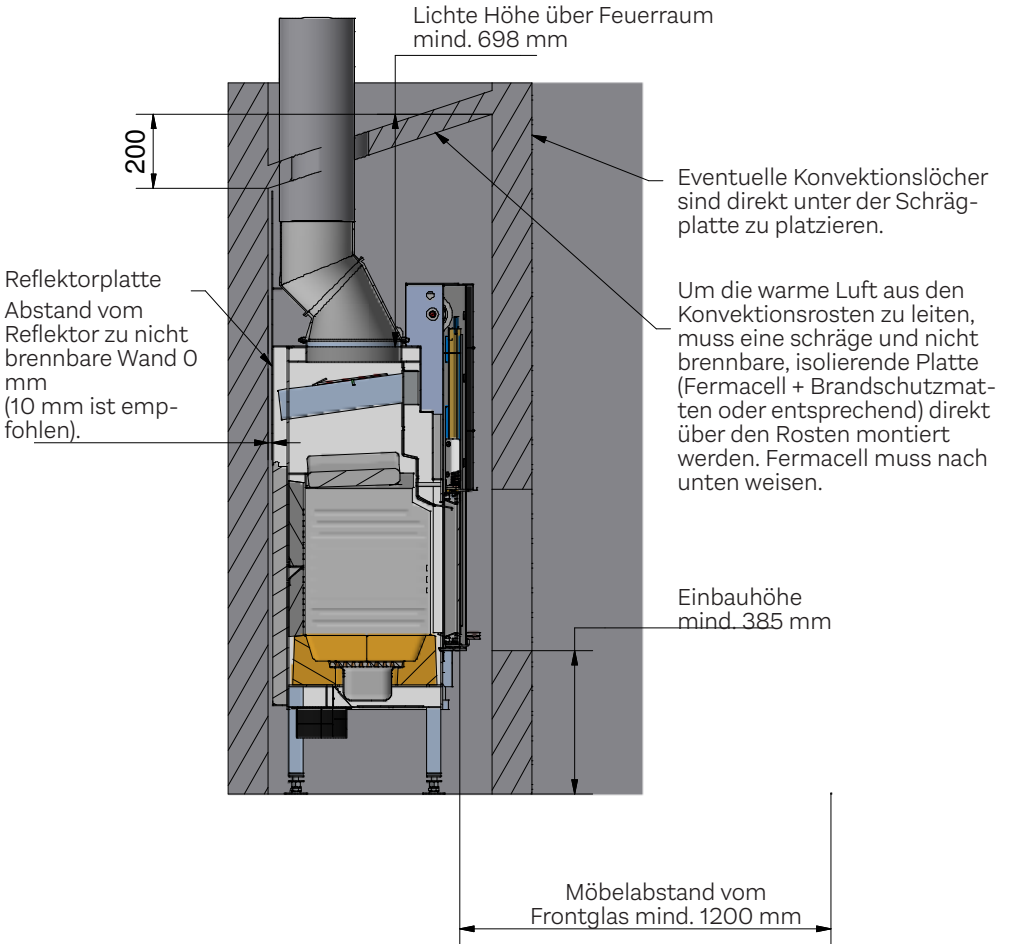


Empfohlener Konvektionsbereich unter dem Ofen mind. 400 cm^2 (kann verteilt werden)

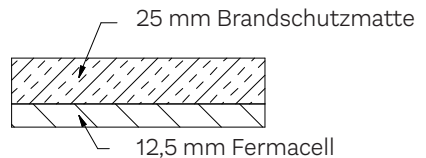
VISIO 2 - Aufstellungsabstände - Mauerstein**Alternative**

VISIO 2 - Aufstellungsabstände - Mauerstein

A-A



Aufbau von Schrägplatte.



VISIO 3 - Einbau des Einsatzofens

Einbaumaße für VISIO 3 - Paneele

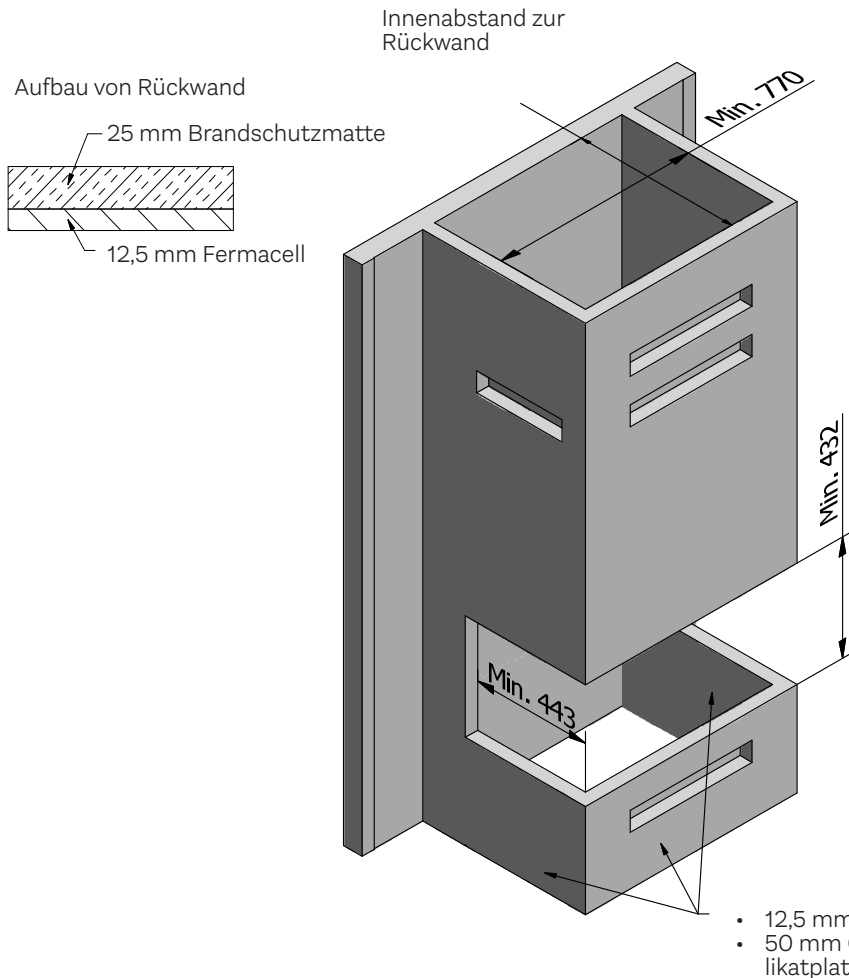
Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 770 x 443 mm (Innenmaß).

Paneeltypen	Innenabstand zur Rückwand
12,5 mm Fermacell mit 25mm Brandschutzmatte	620 mm
50 mm Calciumsilikatplatte	607,5 mm

Rückwand ist aus 12,5 mm starken Fermacell + 25 mm starken Brandschutzmatte oder aus 50 mm starken Calciumsilikatplatte aufgebaut, wenn der Ofen an einer brennbaren Wand aufgestellt wird. Die Brandschutzmatten müssen zum Ofen weisen.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.

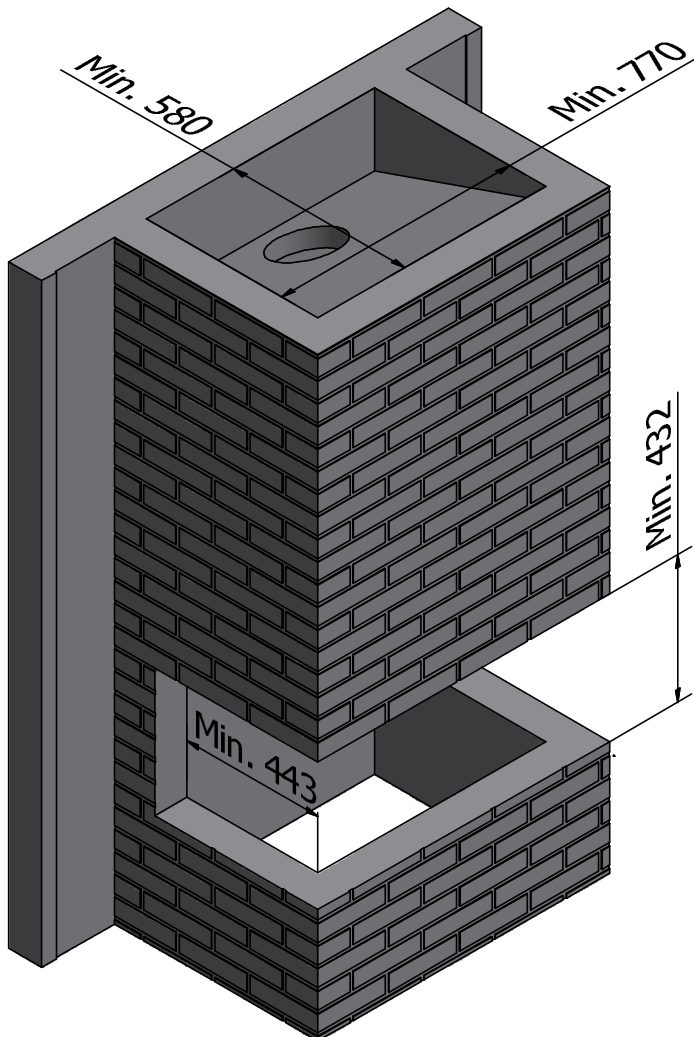


Einbaumaße für VISIO 3 - Mauerstein

Hohlmaß (Höhe x Breite x Tiefe) mind. 432 x 770 x 443 mm (Innenmaß).
Der Innenabstand zur Rückwand beträgt mind. 580 mm.

Die Innenmaße (Hohlmaße) gelten für den Einbau des Ofens **ohne** Frontabdeckung (Zubehör). Wenn eine Frontabdeckung verwendet wird, muss das Hohlmaß entsprechend der Stärke/Dicke der Abdeckung erhöht/korrigiert werden.

Ein Kamineinsatz darf nie zu stramm eingebaut werden, da sich Stahl bei Hitze bewegt.



VISIO 3 - Aufstellungsabstände

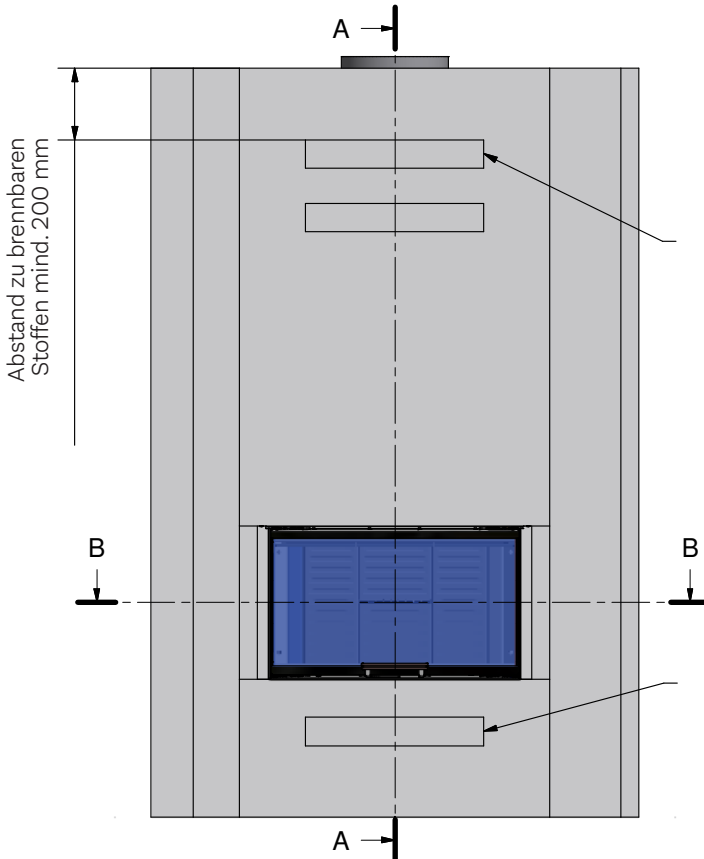
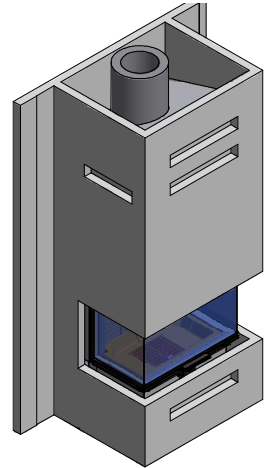
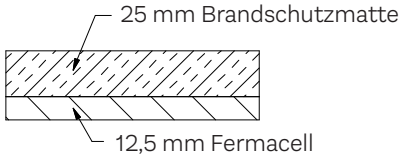
Paneele - VISIO 3

Paneeltypen:

- 12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte
- 50 mm Calciumsilikatplatte

Über und unter dem Ofen sind Konvektionslöcher einzubauen.

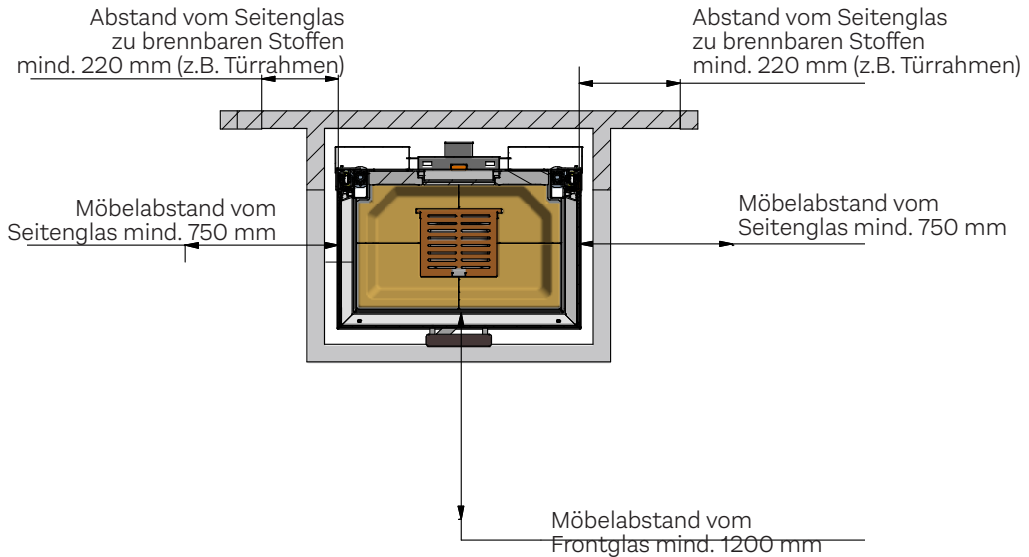
Aufbau von Schrägplatte und Rückwand



Konvektionsloch über dem Ofen von mind. 600 cm² (kann verteilt werden).

Konvektionsloch unter dem Ofen von mind. 400 cm² (kann verteilt werden).

VISIO 3 - Aufstellungsabstände - Paneele



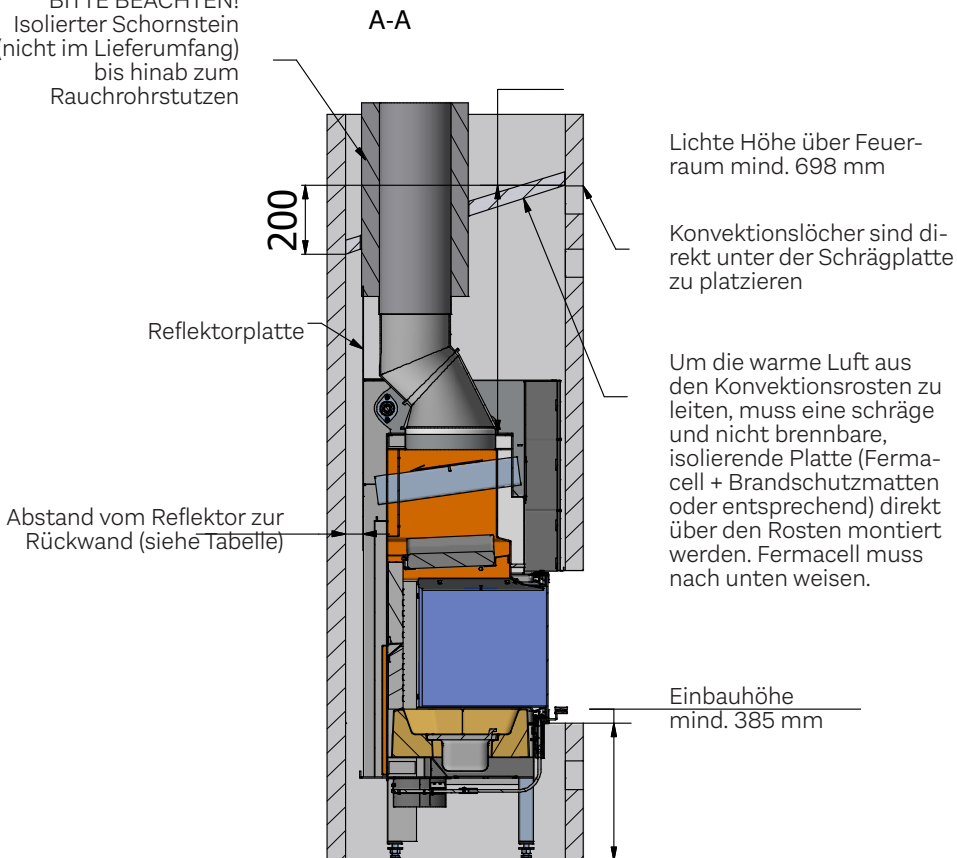
BITTE BEACHTEN!

Beim Einbau ohne Frontabdeckung (Zubehör) empfiehlt RAIS/attika, dass sich zwischen Paneelen und der Oberseite des Ofens ein Luftspalt von 5 mm befindet (siehe VISIO 2).

Aufgrund des Aufbaus des Ofens ergibt sich an den Seiten und am Boden (siehe VISIO 2) ein Luftspalt von 34 mm, der z. B. mit nicht brennbaren Paneelteilen geschlossen werden kann.

VISIO 3 - Aufstellungsabstände - Paneele

BITTE BEACHTEN!
 Isolierter Schornstein
 (nicht im Lieferumfang)
 bis hinab zum
 Rauchrohrstutzen

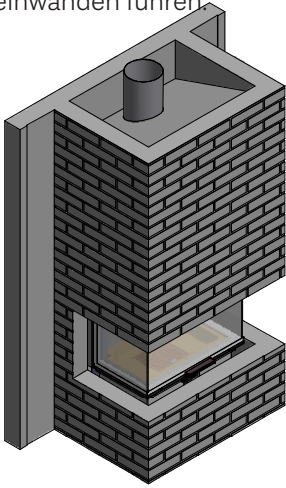


Paneeltyp	Abstand zur Rückwand
12,5 mm Fermacell mit 25 mm Brandschutzmatte	50 mm
50 mm Calciumsilikatplatte	37,5 mm

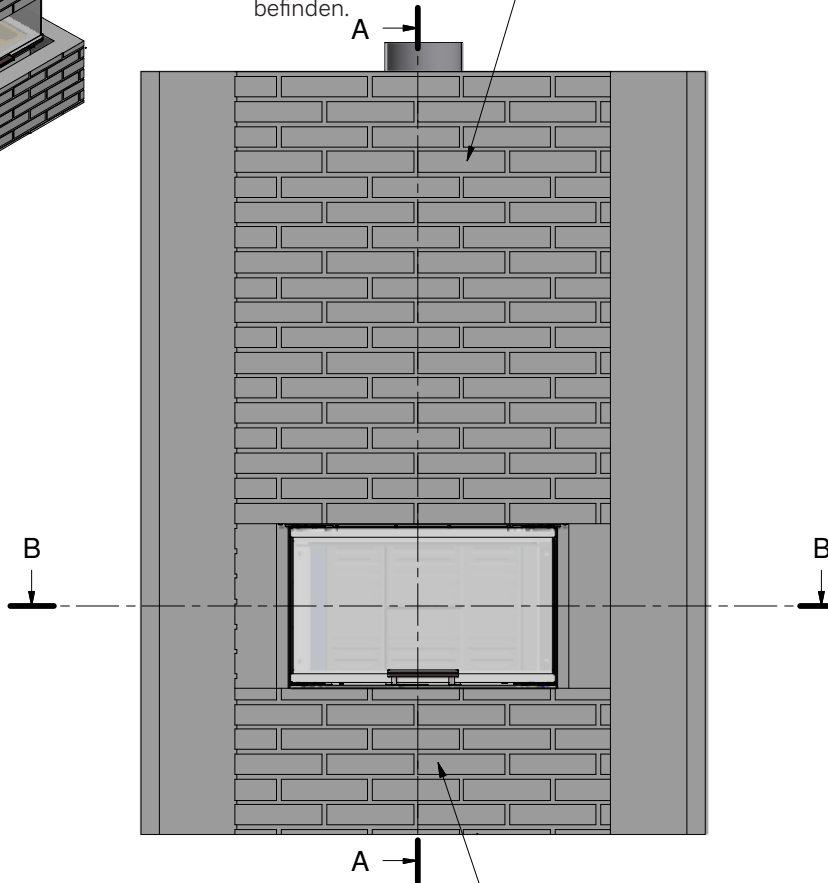
Mauerstein - VISIO 3

Wenn Konvektionslöcher über und unter dem Ofen eingebaut werden, können die Abstände zu brennbarem Material von der Paneelaufstellung (VISIO 3) übernommen werden.

Wenn nicht ausreichend Konvektion erzeugt wird, kann es zu Schäden an den Mauersteinwänden führen.

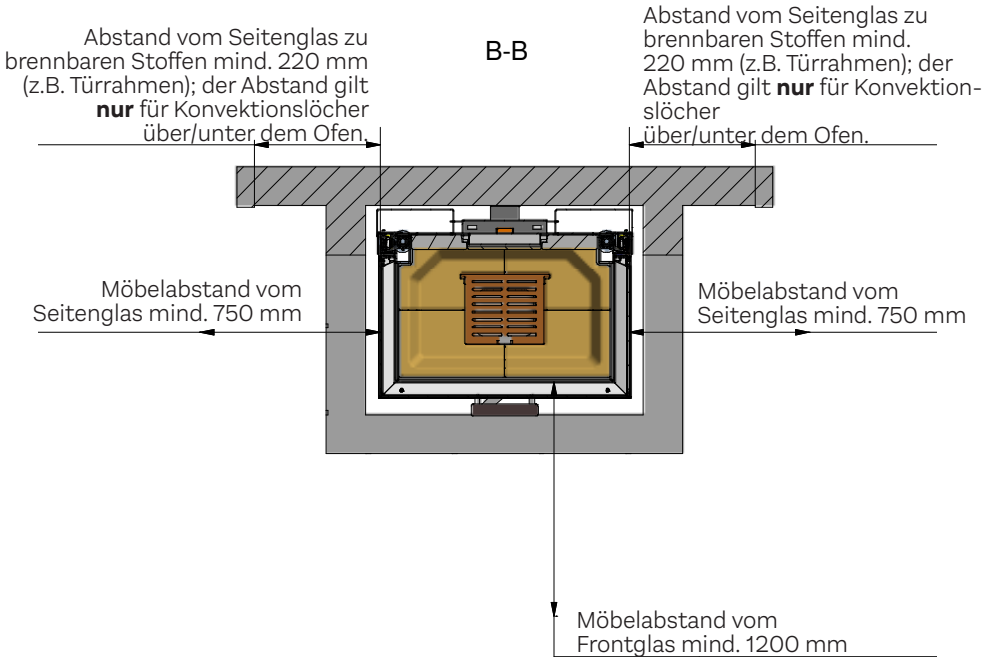


Empfohlener Konvektionsbereich über dem Ofen
mind. 600 cm² (kann verteilt werden).
Der oberste Punkt der Konvektionsabgabe muss
sich mind. 200 mm von brennbarem Material
befinden.



Empfohlener Konvektions-
bereich unter dem Ofen
mind. 400 cm² (kann verteilt
werden)

VISIO 3 - Aufstellungsabstände - Backstein



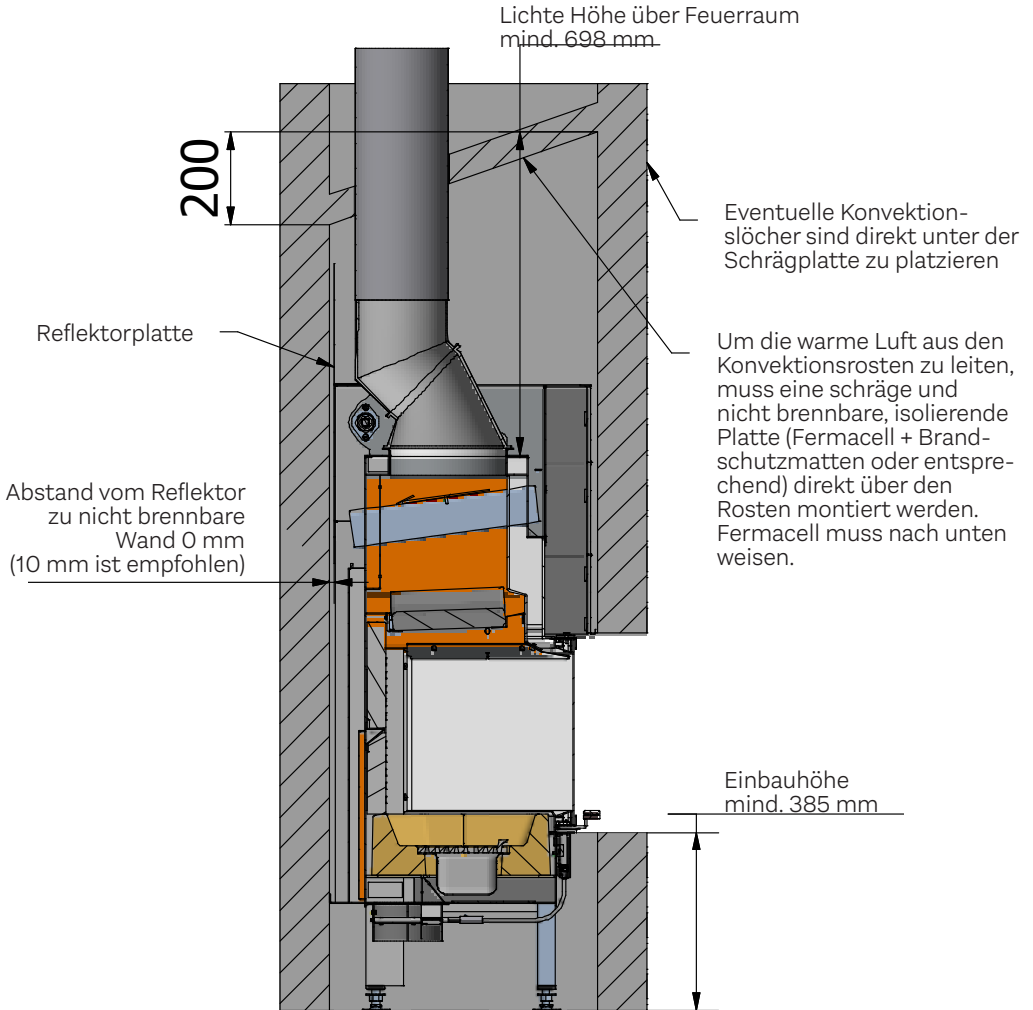
BITTE BEACHTEN!

Beim Einbau ohne Frontabdeckung (Zubehör) empfiehlt RAIS/attika, dass sich zwischen Paneelen und der Oberseite des Ofens ein Luftspalt von 5 mm befindet (siehe VISIO 2).

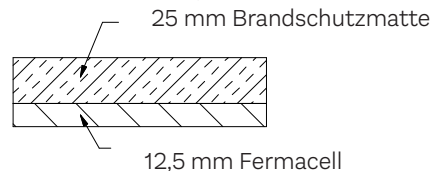
Aufgrund des Aufbaus des Ofens ergibt sich an den Seiten und am Boden (siehe VISIO 2) ein Luftspalt von 34 mm, der z. B. mit nicht brennbaren Paneelteilen geschlossen werden kann.

VISIO 3 - Aufstellungsabstände - Mauerstein

A-A



Aufbau von Schrägplatte



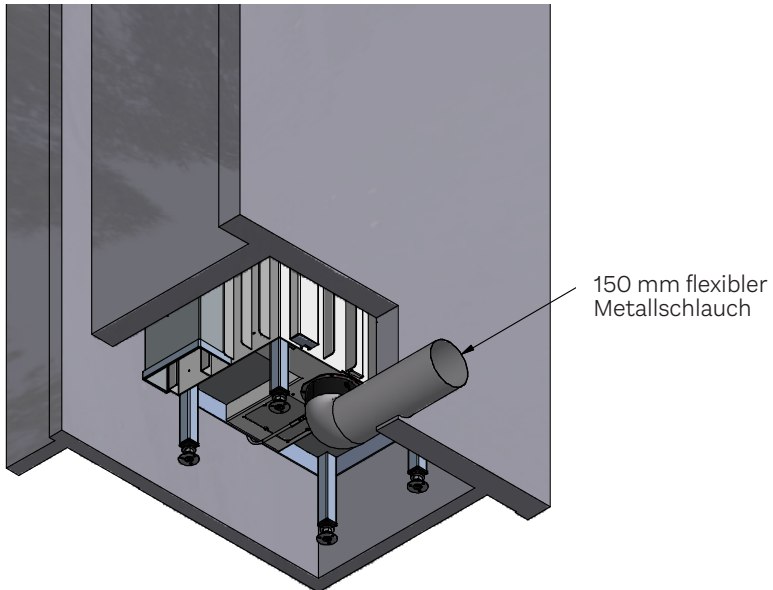
Luftsystem

Bei der Montage des Luftsystems wird gewährleistet, dass das Luftregulierungssystem Frischluft von außen erhält.

Um die Funktion des Luftsystems zu gewährleisten, muss man hinsichtlich des Gebäudes dafür sorgen, dass in der Wohnung kein Unterdruck entstehen kann.

Wenn Konvektionsroste installiert sind, dürfen diese nicht blockiert werden

Der Luftanschluss (Zubehör) kann unter dem Ofen montiert werden



Feuerholz

Die Öfen wurde nach EN13240:2001, EN13240:2001/A2:2004, CEN/TS 15883 und NS 3058/3059 für die Verbrennung von gespaltenem, trockenem Birke geprüft, und ist für Laub- und Nadelhölzer zugelassen. Das Brennholz darf eine maximale Restfeuchtigkeit von 15-20 % und eine maximale Länge von 30 cm aufweisen.

Das Heizen mit nassem Holz führt sowohl zu teerigem Kaminruß und Umweltbelastungen als auch zu einer schlechten Brennholzverwertung. Neu gefälltes Holz enthält ca. 60-70 % Restfeuchtigkeit und ist zum Heizen vollkommen ungeeignet. Sie müssen damit rechnen, dass neu gefälltes Holz mindestens zwei Jahre lang zum Trocknen gestapelt werden muss. Holz mit einem Durchmesser von mehr als 100 mm muss gespalten werden. Unabhängig von der Größe sollte das Holz stets mindestens eine Oberfläche ohne Rinde haben.

Es ist nicht zulässig, lackiertes, laminiertes, imprägniertes Holz, Holz mit Kunststoffbeschichtung, Abfallholz mit Farbe, Spanplatten, Sperrholz, Hausmüll, Papierbriketts und Steinkohle zu verbrennen, da diese beim Verbrennen übel riechenden Rauch entwickeln, der giftig sein kann.

Beim Verbrennen der oben genannten Stoffe und bei größeren Heizmengen, die die Empfehlung übersteigen, wird der Ofen mit einer größeren Wärmemenge belastet, was zu einer höheren Schornsteintemperatur und einem geringeren Wirkungsgrad führt. Dadurch können Ofen und Schornstein beschädigt werden und die Garantie entfällt.

Der Brennwert des Holzes hängt mit der Feuchtigkeit des Holzes zusammen. Feuchtes Holz hat einen geringen Brennwert. Je mehr Wasser das Holz enthält, desto mehr Energie wird benötigt, um es verdampfen zu lassen, und diese Energie geht verloren.

VERWENDEN SIE NUR EMPFOHLENES FEUERHOLZ

Die folgende Tabelle zeigt den Brennwert verschiedener Holzsorten, die 2 Jahre gelagert wurden und eine Restfeuchtigkeit von 15-20% aufweisen.

Holzsorte	kg trockenes Holz pro m ³	Im Vergleich zu Buche/Eiche
Hainbuche	640	110%
Buche und Eiche	580	100%
Esche	570	98%
Ahorn	540	93%
Birke	510	88%
Bergkiefer	480	83%
Fichte	390	67%
Pappel	380	65%

1 kg Holz ergibt dieselbe Wärmeenergie unabhängig von der Holzsorte.

1 kg Buche nimmt nur weniger Platz als 1 kg Fichte in Anspruch.

Trocknung und Lagerung

Holz benötigt Zeit zum Trocknen. Eine korrekte Lufttrocknung braucht etwa zwei Jahre.

Hier folgen ein paar Tipps:

- Bewahren Sie Holz gesägt, gespalten und gestapelt an einem luftigen, sonnenreichen und vor Regen geschützten Ort auf (die Südseite des Hauses ist besonders gut geeignet).
- Verwahren Sie die Brennholzstapel mit einer Handbreit Abstand, so dass die durchströmende Luft die Feuchtigkeit mit hinausträgt.
- Vermeiden Sie das Abdecken der Brennholzstapel mit Plastik, da das den Austritt der Feuchtigkeit verhindert.
- Es ist ratsam, Brennholz 2-3 Tage vor dem Gebrauch ins Haus zu bringen.

Regelung der Verbrennungsluft

Alle Öfen sind mit einem Einhebelbedienung zur Regulierung der Klappe versehen. Die individuelle Regulierung des Ofens ist auf den Illustrationen auf der nächsten Seite erkennbar.

Primäre Luft ist die Verbrennungsluft, die der primären Verbrennungszone am Boden der Brennkammer zugeführt wird, d. h. der Glutschicht des Brennholzes. Diese Luft, die kalt ist, wird nur in der Anzündungsphase benötigt.

Sekundäre Luft ist die Luft, die der Gasverbrennungszone zugeführt wird, d. h. Luft, die zur Verbrennung der Pyrolysegase beiträgt (erwärmte Luft, die zur Scheibenspülung und Verbrennung benötigt wird). Diese Luft wird durch die Klappe unter dem Ofen angesaugt und über die Seiten- und Rückkanäle erwärmt und als warme Spül- luft zur Scheibe geschickt. Diese warme Luft spült entlang der Scheibe und hält diese rußfrei.

Tertiärluft ganz hinten und oben im Brennraum (Lochreihe) sichert die Verbrennung von unverbrannten Rauchgasen/Partikeln, bevor sie in den Schornstein geleitet werden.

Bei einer Einstellung im Intervall zwischen Position 1 und 2 (siehe Abschnitt 'Einstellung der Luftklappe') wird eine optimale Nutzung des Energiegehalts im Brennstoff gesichert, da Sauerstoff für die Verbrennung und das Abbrennen der Pyrolysegase vorhanden ist. Wenn die Flammen klar und gelb sind - dann ist die Klappeneinstellung richtig. Das Finden der richtigen Position erfordert etwas Gefühl, das sich mit dem regelmässigen Gebrauch des Ofens entwickelt.

Wir raten davon ab, die Klappe ganz zu schliessen, weil man meint, es würde zu warm. Eine zu geringe Luftzufuhr ergibt eine schlechte Verbrennung, die zu hohen und gefährlichen Rauchgasen, Emissionen und einem schlechten Wirkungsgrad führen kann. Das bedeutet, dass dunkler Rauch aus dem Schornstein kommt und dass der Brennwert des Holzes nicht optimal genutzt wird.

Lüftung

Beachten Sie, dass ein eventuelles mechanisches Absaugen wie beispielsweise über eine Dunstabzugshaube (Küche) die Luftzufuhr verringern kann. Dies kann dazu führen dass der Ofen Rauch und Qualm in den Raum abgibt.

Um eine gute Verbrennung zu gewährleisten, muss im Aufstellungsraum für eine reichliche Frischluftzufuhr gesorgt werden (siehe Abschnitt Luftsystem). Eventuelle Luftgitter sind so anzuordnen, dass die Luftzufuhr nicht blockiert wird.

Gebrauch des Kaminofens

Einstellung der Luftklappe - die Klappe hat 3 Positionen.
(Siehe Zeichnungen im vorne, ausklappbaren Umschlag dieser Anleitung)

Position 1

Schieben Sie den Bedienhebel ganz nach links. Die Luftklappe ist geschlossen, was eine minimale Luftzufuhr bedeutet.

Diese Einstellung ist im Betrieb zu vermeiden.
Siehe Warnung nach dem nächsten Abschnitt.

Position 2

Schieben Sie den Bedienhebel zur 1. Raste nach rechts (mittlere Position). Diese Position gibt nur Sekundärluft.

Bei normaler Verbrennung ist der Bedienhebel zwischen Position 1 und 2 zu stellen. Wenn die Flammen klar und gelb sind, ist die Klappe richtig eingestellt - d. h. es wird eine langsame/optimale Verbrennung erzielt.

Position 3

Schieben Sie den Bedienhebel ganz nach rechts. Die Luftklappe ist ganz offen und liefert volle Startluft (primär) und volle Sekundärluft. Diese Position ist für die Zündphase und Befüllung und wird im normalen Betrieb nicht verwendet.

Erstes Anzünden

Ein vorsichtiger Start zahlt sich aus. Beginnen Sie mit einem kleinen Feuer, so dass sich der Kaminofen an die hohe Temperatur gewöhnen kann. Das sorgt für den besten Start und eventuelle Schäden werden vermieden.

Achten Sie darauf, dass es zu einem eigentümlichen, aber ungefährlichen Geruch kommen kann und dass beim ersten Anzünden eine Rauchentwicklung von der Oberfläche des Ofens ausgeht. Das liegt daran, dass Lackierung und Material härten müssen, aber der Geruch verschwindet schnell – sorgen Sie für eine kräftige Entlüftung oder Durchzug.

Während dieses Vorgangs müssen Sie darauf achten, dass keine sichtbaren Flächen/ Glas (sehr heiß!) berührt werden, und es wird empfohlen, dass Sie regelmäßig die Feuerraumtür öffnen und schließen, um zu verhindern, dass die Dichtung der Feuerraumtür festklebt.

Außerdem kann der Ofen beim Erwärmen und Abkühlen sogenannte „Klick-Laute“ von sich geben; das liegt an den großen Temperaturunterschieden, denen das Material ausgesetzt ist.

Verwenden Sie niemals irgendeine Art flüssigen Brennstoffs zum Anzünden oder um das Feuer am Brennen zu halten. Es besteht Explosionsgefahr.

Wenn der Ofen eine Weile nicht in Gebrauch war, gehen Sie wie beim ersten Anzünden vor.

Anzünden und Nachlegen

BITTE BEACHTEN!

Wenn ein AIR-Set für direkte Verbrennungsluftzufuhr angeschlossen ist, muss die Klappe geöffnet sein.

„Top-Down“- Anzünden

(Siehe Bilder im hinteren, ausklappbaren Umschlag dieser Anleitung)

- Öffnen Sie die Tür ganz, bis sie in offener Stellung einrastet.
- Beginnen Sie, indem Sie 2 Stück gespaltenes Brennholz - ca. 1kg Holz - auf den Boden der Brennkammer legen (Bild 1). Legen Sie ca. 1,2kg trockenes Holz, in Stöckchen gespalten, lose darauf, dazu 2-3 Holzfaserröllchen oder dergleichen lose oben drauf legen. (Bild 2).
- Zünden Sie das Feuer an (Bild 3+4).
- Stellen Sie den Bedienhebel in Pos. 3 (für ca. 15 Min.), danach in Pos. 2.
- Schließen Sie die Tür.
- Das Feuer gut in den Zündstöckchen ausgebreitet hat, (Bild 5) (nach ca. 3-10 min., abhängig vom Zugverhältnis des Schornsteines).
- Wenn die letzten Flammen erloschen sind und eine schöne Glutschicht entstanden ist (Bild 6), legen Sie 3-4 Holzstücke auf - ca. 2-2½ kg (Bild 7).

- Schließen Sie die Tür ganz zu.
- Bei Bedarf stellen Sie den Bedienehebel für 2 bis 5 Min. in Position 3 (ganz nach rechts), um das Feuer „in Gang“ zu bekommen (Bild 8).
- Danach ist der Bedienehebel zwischen Pos. 1 und Pos. 2 zu stellen (siehe „Einstellung der Luftklappe“).

BITTE BEACHTEN!

Wenn das Feuer zu weit abgebrannt ist (zu geringe Glutschicht), kann es längere Zeit dauern, das Feuer wieder in Gang zu bekommen. Wir empfehlen für die Wiederaufnahme des Feuers Anfeuerholz in Form von trockenen Spänen und Kleinholz zu verwenden.

Beim Heizen sollte der Rauch aus dem Schornstein beinahe unsichtbar und nur ein „Flimmern“ in der Luft zu sehen sein.

Beim Befüllen muss die Feuerraumtür vorsichtig geöffnet werden, um ein Ausschlagen des Rauchs zu verhindern. Legen Sie nie Holz nach, während es im Ofen brennt.

RAIS/attika empfiehlt, dass man innerhalb 49 Minuten 2-4 Holzstücke (ca. 1½ - 2½kg) nachlegt.

BITTE BEACHTEN!

Behalten Sie den Ofen während des Anzündens im Auge.

Beim Gebrauch muss die Feuerraumtür stets verschlossen gehalten werden.

Beachten Sie jedoch, dass alle äußeren Oberflächen bei Gebrauch heiß werden – seien Sie daher sehr vorsichtig.

Kontrolle

Zeichen für korrektes Heizen des Kaminofens:

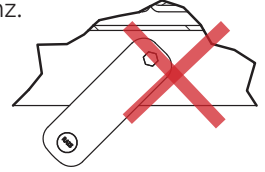
- die Asche ist weiß
- die Wände der Brennkammer sind rußfrei

Schlussfolgerung: das Holz ist ausreichend trocken

Warnung!!

Wenn das Brennholz nur schwelt oder raucht und zu wenig Luft zugeführt wird, entwickeln sich unverbrannte Rauchgase. Das Rauchgas ist entzündlich und kann explodieren. Das kann zu Schäden an Material und im schlimmsten Fall an Personen führen.

Schließen Sie beim Anzünden des Ofens die Luftzufuhr **nie** ganz.



Beispielbilder



Wenn nur wenig Glut übrig ist, beginnen Sie mit dem Anzünden von vorn.

Wenn man nur Brennholz auflegt, wird das Feuer nicht entzündet, sondern es entstehen im Gegenteil unverbrannte Rauchgase.



Hier ist Holz auf eine zu geringe Glutschicht gelegt worden und es wird zu wenig Luft zugeführt – die Rauchentwicklung beginnt.



Vermeiden Sie eine sehr starke Rauchentwicklung – Gefahr einer Rauchgasexplosion.

Bei sehr starker Rauchentwicklung öffnen Sie die Klappe und Feuerraumtür oder beginnen Sie mit dem Anzünden von vorn.

Reinigung und Pflege

Kaminofen und Schornstein müssen einmal im Jahr vom Schornsteinfeger geprüft werden. Bei Reinigung und Pflege muss der Ofen kalt sein.

Wenn das Glas verrußt ist:

- Reinigen Sie das Glas regelmäßig und nur bei kaltem Ofen, ansonsten brennt der Ruß sich fest.
- Befeuchten Sie ein Stück Papier oder Zeitung, tauchen es in die Asche und reiben es auf dem verrußten Glas.
- Reiben Sie es anschließend mit einem Stück Papier und das Glas wird sauber.
- Alternativ kann Glasreiniger verwendet werden, den Sie bei Ihrem RAIS/attika - Händler kaufen können.

Die äußere Reinigung ist mit einem trockenen Lappen oder einer weichen Bürste vorzunehmen.

Vor einer neuen Heizsaison müssen der Schornstein und das Rauchgasverbindungsstück stets hinsichtlich Verstopfung kontrolliert werden. Prüfen Sie den Ofen von außen und innen auf Schäden, insbesondere Dichtungen und die wärmeisolierenden Platten (Vermiculit).

Unterhalt/Ersatzteile

Besonders bewegliche Teile können sich bei häufigem Gebrauch abnutzen. Auch Türdichtungen sind Verschleissteile. Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Nach Abschluss einer Heizperiode empfiehlt sich ein Service durch Ihren Fachhändler.

Feuerraumauskleidung

Die Feuerraumauskleidung schützt den Korpus des Kaminofens vor der Hitze des Feuers. Durch die grossen Temperaturschwankungen können Risse in den Platten der Feuerraumauskleidung entstehen, die jedoch keinen Einfluss auf die Funktionstüchtigkeit des Kaminofens haben. Sie müssen erst ausgewechselt werden, wenn sie nach Jahren herausbröckeln sollten. Die Platten der Feuerraumauskleidung sind nur eingelegt bzw. hineingestellt. Sie können problemlos selber oder durch Ihren Fachhändler ersetzt werden.

Bewegliche Teile

Türscharniere und Türverschluss müssen je nach Bedarf geschmiert werden. Wir empfehlen ausschliesslich den von uns angebotenen Schmierspray, da es bei der Verwendung anderer Produkte zu Geruchsbildung und Rückständen kommen kann. Den Schmierspray können Sie bei Ihrem attika-/RAIS-Fachhändler beziehen.

Reinigung der Türgläser - VISIO 1

Verriegeln Sie die Tür vor dem Reinigen.
Ziehen Sie mit dem Spezialschlüssel (im Lieferumfang enthalten) das Schloss über dem Glas nach außen.



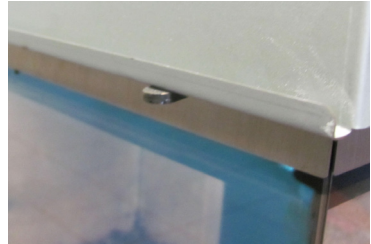
Drücken Sie leicht auf den Griff, und die Tür fällt heraus.



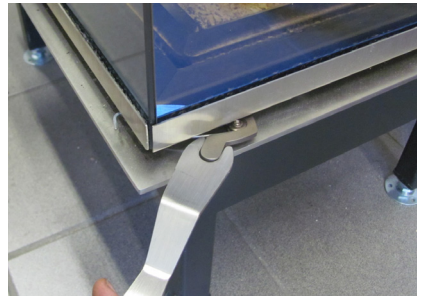
Nach der Reinigung wird die Tür verriegelt und das Schloss zurückgedreht.

Reinigung der Türgläser - VISIO 2

Verriegeln Sie die Tür vor dem Reinigen.
Ziehen Sie mit dem Spezialschlüssel (im Lieferumfang enthalten) das Schloss (2 Stück) über dem Glas nach außen.



Das Frontglas wird durch Ziehen des Beschlages über und unter dem Glas nach außen freigelegt.



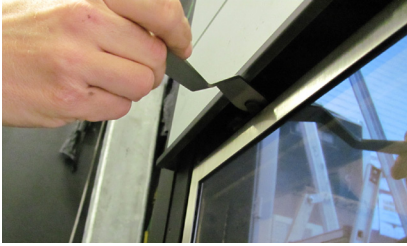
Drehen Sie das Frontglas frei und die Gläser können gereinigt werden.



Das Frontglas und die Tür werden in umgekehrter Reihenfolge verriegelt bzw. freigelegt.

Reinigung der Türgläser - VISIO 3

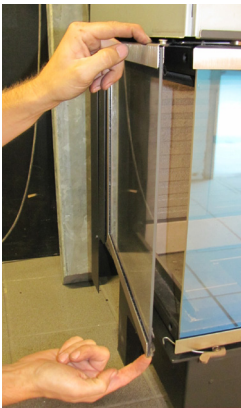
Verriegeln Sie die Tür vor dem Reinigen.
Ziehen Sie mit dem Spezialschlüssel (im Lieferumfang enthalten) das Schloss (1 Stück auf jeder Seite) über dem Glas nach außen.



Das Seitenglas wird durch Ziehen des Beschlages über und unter dem Glas nach außen freigelegt.



Drehen Sie das Seitenglas frei und die Gläser können gereinigt werden.

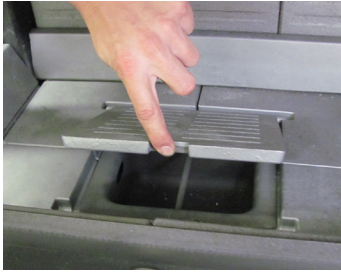


Das Seitenglas und die Tür werden in umgekehrter Reihenfolge verriegelt bzw. freigelegt.

Wiederholen Sie den Vorgang für das gegenüberliegende Seitenglas.

Reinigung der Brennkammer

Schaben/schaufeln Sie die Asche in den Rost in der Mitte des Feuerraums. Nehmen Sie die Ascheschublade aus dem Ofen und entleeren Sie die Asche in einem nicht brennbaren Behälter, bis sie abgekühlt ist. Die Entsorgung erfolgt über die normale Müllabfuhr.



NICHT VERGESSEN!

- Leeren Sie die Asche aus der Brennkammer nie ganz.
- Das Feuer brennt am besten, wenn eine kleine Ascheschicht (ca. 20mm) vorhanden ist.

Reinigung der Rauchwege

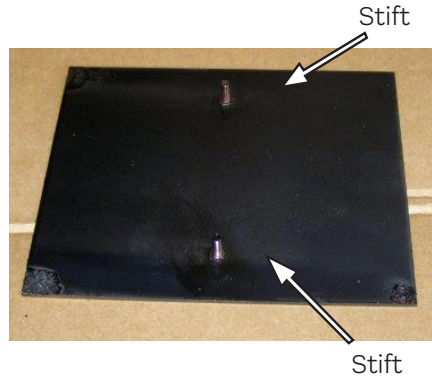
Um Zugang zum Rauchweg zu erhalten, ist die oberste Platte zu entfernen – aus Vermiculit hergestellte Rauchwendeplatte und Rauchschikane (Stahlplatte).

Entfernen Sie die Rauchwendeplatte vorsichtig durch Anheben der Hinterseite

Danach versenken Sie die Vorderseite und ziehen Sie die Platte vorsichtig heraus.

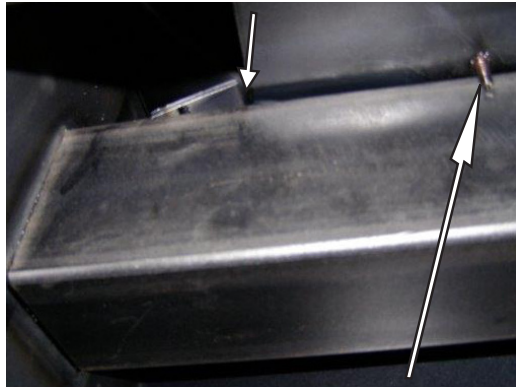


Die Rauchschikane ruht auf 2 Kanälen; schieben Sie sie nach vorn, kippen und senken Sie sie und nehmen sie danach hinaus.



Entfernen Sie Schmutz und Staub und setzen Sie die Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.

Wenn die Schikane montiert wird, wird die Platte unter der Verriegelungsplatte befestigt.



BITTE BEACHTEN!

Seien Sie beim Wiedereinsetzen der Rauchwendeplatte und der Rauchschikane vorsichtig.

Betriebsstörungen

Rauchausschlag aus der Feuerraumtür

Kann an einem zu geringen Zug im Schornstein (<12 Pa) liegen.

- Kontrollieren Sie, ob Rauchrohr oder Schornstein verstopft sind.
- Kontrollieren Sie, ob die Dunstabzugshaube (Küche) in Betrieb ist; falls ja, schalten Sie sie aus und öffnen Sie für kurze Zeit ein Fenster/eine Tür in der Nähe des Ofens.

Ruß auf dem Glas

Kann verursacht werden durch

- zu feuchtem Brennholz
- die Luftklappe ist zu niedrig eingestellt.

Sorgen Sie dafür, dass der Ofen beim Anzünden richtig aufgewärmt wird, bevor die Feuerraumtür wieder verschlossen wird.

Der Ofen brennt zu kräftig

Kann verursacht werden durch

- Undichtigkeit an der Feuerraumtürdichtung.
- Zu großen Zug im Schornstein (>22 Pa); Drosselklappe sollte montiert werden.

Der Ofen brennt zu schwach

Kann verursacht werden durch

- Zu wenig Brennholz.
- Zu geringe Luftzufuhr zur Feuerraumbelüftung.
- Mangelnde Reinigung der Rauchwege.
- Undichter Schornstein.
- Undichtigkeit zwischen Schornstein und Rauchrohr.

Verringerter Zug im Schornstein

Kann verursacht werden durch

- Zu geringen Temperaturunterschied, z. B. bei schlecht isoliertem Schornstein
- Zu hohe Außentemperatur, z. B. im Sommer
- Windstille
- Zu niedrigen und in der Lee befindlichen Schornstein
- Falsche Luft im Schornstein
- Verstopften Schornstein und Rauchrohr
- Ein zu dichtes Haus (fehlende Frischluftzufuhr).
- Negativen Rauchzug (schlechte Zugverhältnisse)

Bei kaltem Schornstein oder schwierigen Wetterverhältnissen kann durch Zugabe von mehr Luft als gewöhnlich kompensiert werden.

Bei anhaltenden Betriebsstörungen empfehlen wir, dass Sie sich an Ihren RAIS/attika - Händler oder Schornsteinfeger wenden.

WARNUNG!

Wird ein falscher oder zu feuchter Brennstoff verwendet, kann es zu Ablagerungen in der Abgasanlage und dadurch zu einem Schornsteinbrand kommen.

- Schließen Sie in diesem Fall alle Luftzuführungen zum Kaminofen, wenn aufgr- und eines Luftanschlusses von außen eine Klappe installiert wurde.
- Rufen Sie die Feuerwehr.
- Verwenden Sie zum Löschen **nie** Wasser!
- Anschließend müssen Sie sich zwecks Kontrolle von Ofen und Schornstein an den Schornsteinfeger wenden.

WICHTIG!

- Damit eine sichere Verbrennung erzielt wird, müssen klare gelbe Flammen oder klare Glut vorhanden sein.
- Das Holz darf nicht liegen und „schwelen“.

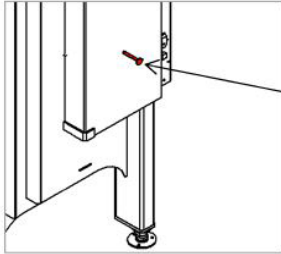
Wenn das Brennholz nur schwelt oder raucht und zu wenig Luft zugeführt wird, entwickeln sich unverbrannte Rauchgase. Das Rauchgas ist entzündlich und kann explodieren.

Das kann zu Schäden an Material und im schlimmsten Fall an Personen führen.

Schließen Sie beim Anzünden des Ofens die Luftzufuhr **nie** ganz.

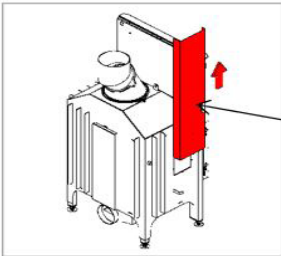
Umbau zu selbstverriegelnder Tür vor dem Einbau des Ofens.

Die Tür wird selbstschließend, wenn ein Teil des Türausgleichsgewichts abmontiert wird. Bei VISIO 1 und 3 muss das Ausgleichsgewicht auf beiden Seiten geändert werden.



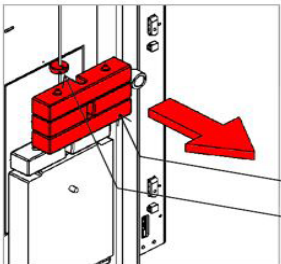
1. Entfernen Sie die Transportsicherung und die Befestigungsschrauben von der Abdeckung des Ausgleichsgewichts

Transportsicherung.



2. Entfernen Sie durch Hochziehen die Abdeckung des Ausgleichsgewichts.

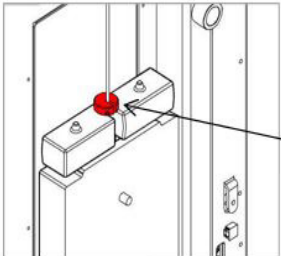
Abdeckung des Ausgleichsgewichts.



3. Lösen Sie den Sicherungsring (Inbus 2,5 mm). Entfernen Sie die notwendige Menge an Ausgleichsgewichten. Die Tür sollte langsam und mit konstanter Geschwindigkeit schließen. Überprüfen Sie die Funktion.

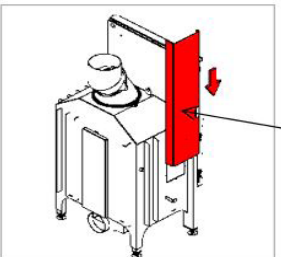
Ausgleichsgewichte.

Sicherungsring.



4. Ziehen Sie den Sicherungsring fest (Inbus 2,5 mm).

Sicherungsring.

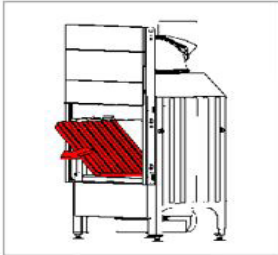


5. Montieren Sie die Abdeckung des Ausgleichsgewichts und die Befestigungsschraube(n).

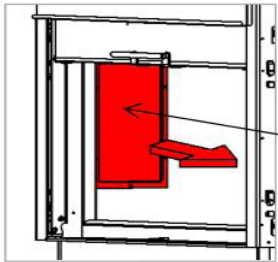
Abdeckung des Ausgleichsgewichts.

Umbau zu selbstverriegelnder Tür nach dem Einbau des Ofens.

Die Tür wird selbstschließend, wenn ein Teil des Türausgleichsgewichts abmontiert wird. Bei VISIO 1 und 3 muss das Ausgleichsgewicht auf beiden Seiten geändert werden.

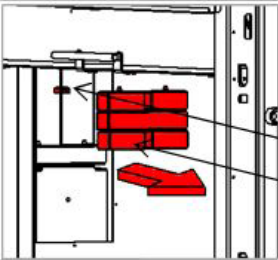


1. Entfernen Sie die seitliche Schamotteplatte.



2. Entfernen Sie die Zugangsplatte.

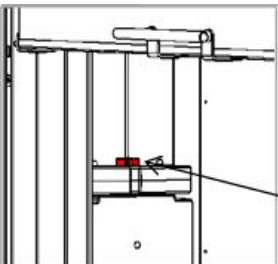
Zugangsplatte.



3. Lösen Sie den Sicherungsring (Inbus 2,5 mm). Entfernen Sie die notwendige Menge an Ausgleichsgewichten. Die Tür sollte langsam und mit konstanter Geschwindigkeit schließen. Überprüfen Sie die Funktion.

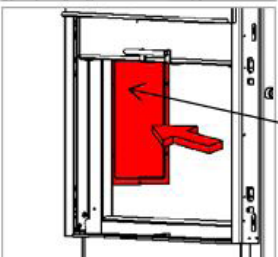
Sicherungsring.

Ausgleichsgewichte.



4. Ziehen Sie den Sicherungsring fest (Inbus 2,5 mm).

Sicherungsring.



5. Setzen Sie die Zugangsplatte und die seitliche Schamotteplatte wieder ein.

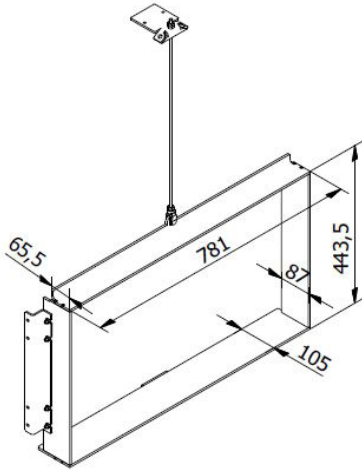
Zugangsplatte.

Zubehör

Frontabdeckung - VISIO 1

4-seitig - 6 mm Dicke

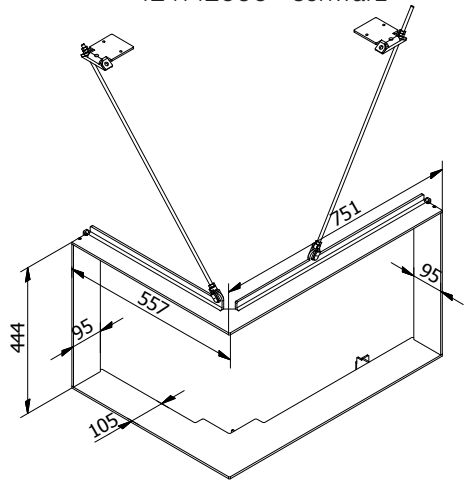
124141080 - rostfrei
124141090 - schwarz



Frontabdeckung - VISIO 2

6-seitig - links - 6 mm Dicke

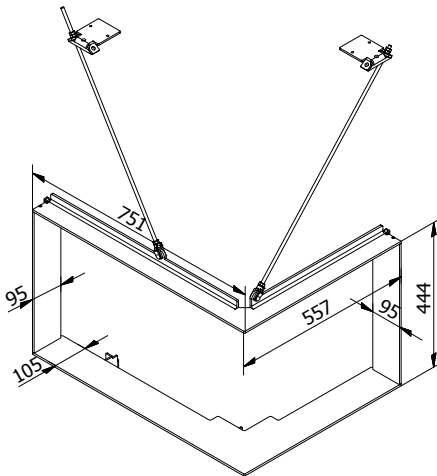
124142080 - rostfrei
124142090 - schwarz



Frontabdeckung - VISIO 2

6-seitig - rechts - 6 mm Dicke

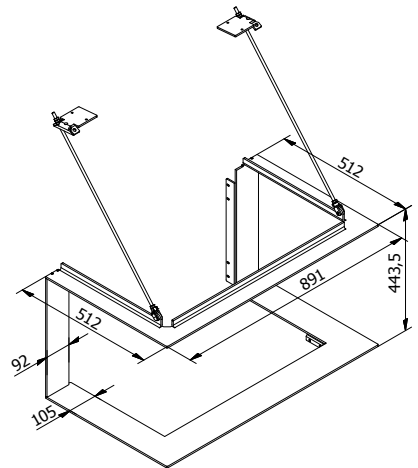
124143080 - rostfrei
124143090 - schwarz



Frontabdeckung - VISIO 3

8-seitig - 6 mm Dicke

124144080 - rostfrei
124144090 - schwarz



AIR Installationsset

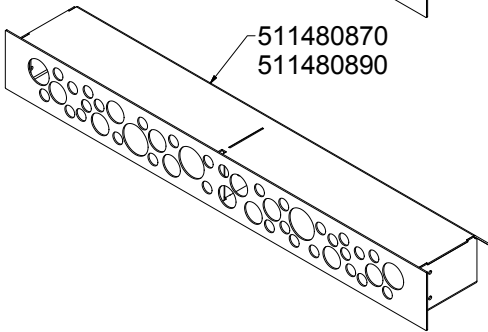
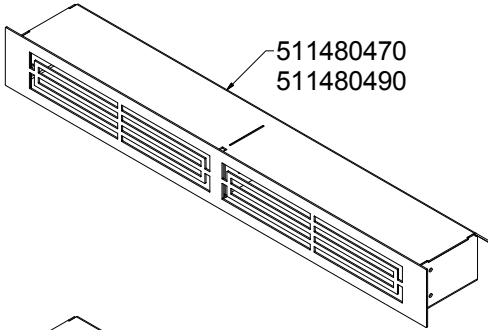
Nr. 31 (Boden)

00065173190

Konvektionsrost – Front

511480470 - weiß
511480490 - schwarz

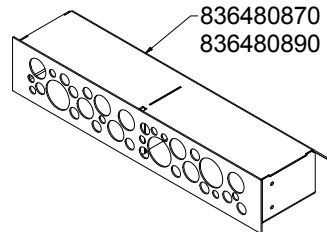
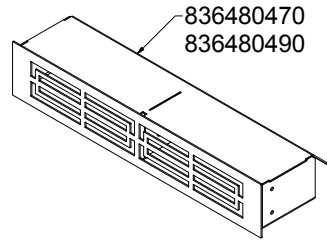
511480870 - weiß
511480890 - schwarz



Konvektionsrost – Seite

836480470 - weiß
836480490 - schwarz

836480870 - weiß
836480890 - schwarz



Heat storage stone Visio

42 kg
1247001



Heat storage stone Visio

70 kg
1247002



Ersatzteile VISIO 1

Pos.	Menge	Artikel-Nr.	Beschreibung
1	1	1240905mon	Handgriff für Luftklappe - komplett
2	1	1240990	Luftklappe - komplett
3	1	1251015mon	Türhandgriff
4	1	1242410	Kaltgriff - komplett
5	1	124105090	Glasleisten - lackiert VISIO 1
		124105080	Glasleisten - rostfrei VISIO 1
6	1	1245006	Türglas vorne
7	1	1242251	Schamotte Visio 1
8	1	1242250	Wandskamol Visio 1

Ersatzteile VISIO 2

Pos.	Menge	Artikel-Nr.	Beschreibung
1	1	1240905mon	Handgriff für Luftklappe - komplett
2	1	1240990	Luftklappe - komplett
3	1	1241015mon	Türhandgriff
4	1	1242410	Kaltgriff - komplett
5	1	124205090	Glasleisten - lackiert Visio 2L (links)
		124205080	Glasleisten - rostfrei für Visio 2L (links)
6	1	124305090	Glasleisten - lackiert für Visio 2R (rechts)
	1	124305080	Glasleisten - rostfrei für Visio 2R (rechts)
7	1	1245004	Türglas vorne
8	1	1245005	Türglas Seite
9	1	1242221	Schamotte Visio 2 rechts/links
10	1	1242220	Wandskamol Visio 2 rechts/links

Ersatzteile VISIO 3

Pos	Meng	Varenr.	Beschreibung
1	1	1240905mon	Handgriff für Luftklappe - komplett
2	1	1240990	Luftklappe - komplett
3	1	1241015mon	Türhandgriff
4	1	1242410	Kaltgriff - komplett
5	1	124405090	Glasleisten - lackiert für Visio 3
		124405080	Glasleisten - rostfrei für Visio 3
6	1	1245001	Türglas vorne
7	2	1245002	Türglas Seite
8	1	1242241	Schamotte Visio 3
9	1	1242240	Wandskamol Visio 3

Bei Verwendung anderer Ersatzteile als den von RAIS empfohlenen wird die Garantie hinfällig. Alle austauschbaren Teile sind als Ersatzteile bei Ihrem RAIS Händler erhältlich.

Siehe Ersatzteil-Zeichnung (am Anfang des Handbuchs)

DE LEISTUNGSERKLÄRUNG

Verordnung (EU) 305/2011 Nr. 0001 — CPR-2013/07/01

Nr.: 124



1. **Referenznummer** RAIS Visio 1, RAIS Visio 2, RAIS Visio 3
Attika Visio 1, Attika Visio 2, Attika Visio 3
2. **Type/Version** Freistehender Raumheizer für feste Brennstoffe
3. **Verwendungszweck** Kamineinsatz für feste Brennstoffe ohne Warmwasseraufbereitung
4. **Hersteller** Spartherm Feuerungstechnik GmbH, Maschweg 38, D-49324 Melle. www.spartherm.com
5. **Bevollmächtigter** RAIS A/S, Industrivej 20, Vangen, DK-9900 Frederikshavn, Danmark, www.rais.com / www.attika.ch
6. **System zur Bewertung der Leistungsfähigkeit** System 3
7. **Notifizierte Prüfstelle** Danish Technological Institute - Identification no. 1235
Teknologiparken, Kongsvang Allé 29,
DK-8000 Århus C
- Prüfbericht a. 300-ELAB-2080-EN
8. **Erklärte Leistungen** Harmonisierte technische Spezifikation: EN 13229:2001/A2:2004/AC:2007

Wesentliche Merkmale		Leistung			
Brandsicherheit		<ul style="list-style-type: none"> Isoliertes Rauchrohr 50 mm Skamotec 225 nicht brennbare Platte Entfernungen werden extern an der eingebauten Box gemessen 			
Brandverhalten	A1	Visio 1	Visio 2	Visio 3	
Mindestabstand zu brennbaren Materialien [mm]	Hinten	0	0	0	
	Seiten	167,5	0	-	
	Decke	735,5	735,5	735,5	
Für andere Installations- oder Aufstellungsabstände siehe Bedienungsanleitung	Möbelabstand vom Türglas	1400	1200	1200	
	Möbelabstand vom Seitenglas	-	850	750	
	Boden	385	385	385	
Brandgefahr durch Herausfallen von brennenden Brennstoffen	Erfüllt				
OGC (mg C/m ³ , bez. auf 13 % O ₂)	45				
Emission bei Verbrennung (bez. 13 Vol-% O ₂)	0,092 % / 1150 mg/Nm ³				
NO _x (mg/m ³ , bez. auf 13 % O ₂)	81				
Staub mg/Nm ³ (bez. 13 Vol-% O ₂)	5				
Oberflächentemperatur	Erfüllt				
Elektrische Sicherheit	NPD				
Reinigungsmöglichkeit	Erfüllt				
Maximaler Wasser-Betriebsdruck	- bar				
Abgastemperatur bei Nennwärmeleistung	243 °C				
Mechanische Festigkeit zum Tragen des Schornsteins	NPD				
Wärmeleistung					
Nennwärmeleistung	7 kW				
Raumwärmeleistung	7 kW				
Wasserwärmeleistung	- kW				
Wirkungsgrad η	80 %				
Jahresnutzungsgrad $\eta_{S, on}$	70 %				

9. Die Leistung der in den Punkten 1 und 2 identifizierten Produkte entspricht den erklärten Leistungen in Punkt 8. Diese Leistungserklärung wird unter der alleinigen Verantwortung der in Nummer 4 genannten Herstellers ausgegeben.

Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers:

John Engell Nielsen, R&D Manager

Ort FREDERIKSHAVN, DENMARK

Datum 14-09-2022

Unterschrift



attika[®]
FEUERKULTUR

ATTIKA FEUER AG

Brunnmatt 16
CH-6330 Cham
Switzerland
www.attika.ch

RAIS[®]
ART OF  FIRE

RAIS A/S

Industrivej 20
DK-9900 Frederik-
shavn
Denmark
www.rais.com

